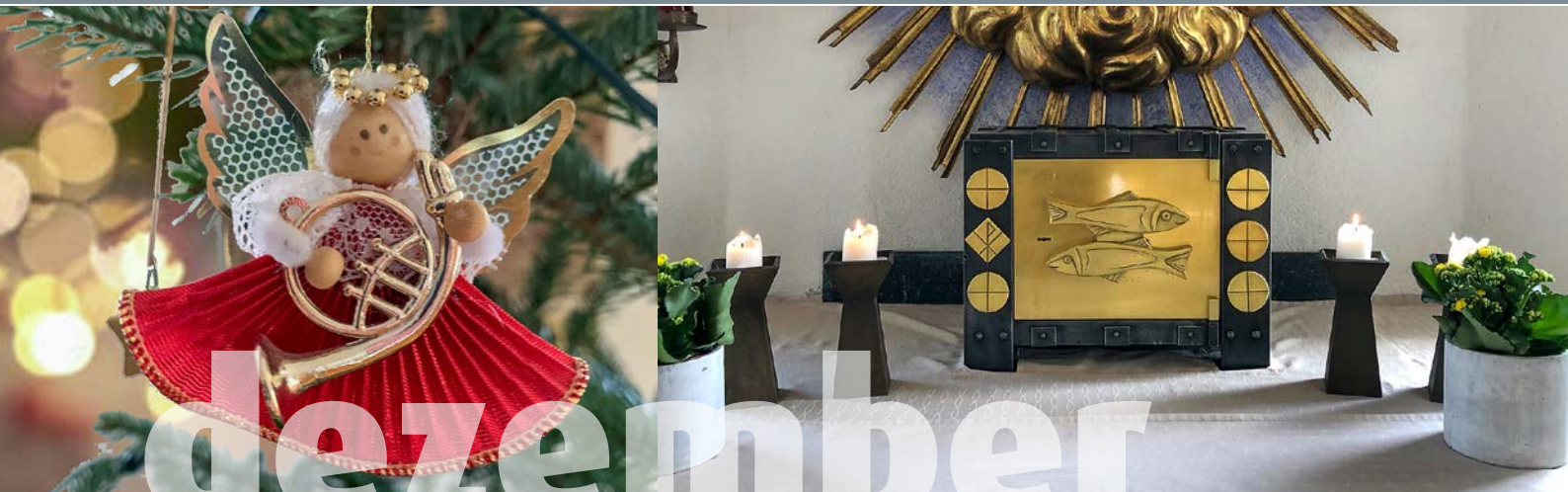




Sanierungsprojekt Badi

■ PETER HÜPPI, GEMEINDEPRÄSIDENT

Die Badi Gommiswald soll umfassend saniert und umgebaut werden. Die Bevölkerung soll im Frühling 2023 über das Umbauprojekt bzw. den Baukredit an der Urne befinden können.

Die Badi Gommiswald ist seit rund 50 Jahren ein zentrales Element in der Gemeinde Gommiswald. Sie liegt äusserst idyllisch am Rande des Dorfteils Gommiswald und ist in der Region bei allen Bevölkerungsgruppen beliebt.

Seit der Gründung wird die Badi von der Schwimmbadgenossenschaft Gommiswald

betrieben. Dies soll auch weiterhin so bleiben. Die Gemeinde Gommiswald unterstützt den Badebetrieb mit einem jährlichen Betrag von rund Fr. 100'000.00, zudem werden die jährlichen Wasserzinsen erlassen. Mit dem beabsichtigten Neubau soll das Gebäude mit der Küche, den Garderoben und den sanitären Anlagen ersetzt werden.

Der Restaurationsbetrieb, und damit verbunden die Küche mit Lagerraum und Kühlmöglichkeiten, sind den heutigen Anforderungen kaum mehr gewachsen. Die Garderoben mit den Sanitäranlagen sind



■ **Der bestehende Kiosk mit den Garderoben soll abgebrochen werden.**

in die Jahre gekommen und müssen ersetzt werden. Ebenfalls ist das Kinderbecken am Ende der Lebensdauer und muss dringend saniert werden. Auch fehlen behindertengerechte Einrichtungen.

Im Rahmen eines Studienauftrages wurde im Jahr 2020 ein Raumprogramm erstellt und aus fünf Architekten-Teams das Projekt «Welle» von Jeannette Geissmann Architektur GmbH, St.Gallen als bestes Projekt auserkoren. Im Beurteilungsgremium waren neben dem Vorstand der Badigenossenschaft, der Gemeinderat Gommiswald und weitere externe Fachexperten als Berater vertreten.

Das Projekt beinhaltet neue Gebäude aus zwei Baukörpern, wobei eines für die Ba-



■ **So soll die neue Badi Gommiswald aussehen.**

degäste und eines für die Betreiber bestimmt ist, vereint durch ein gemeinsames Dach. Die Form wird aus der Grundrissfigur des Schwimmbeckens abgeleitet und der Eingang wird zwischen den beiden Baukörpern hindurchgeführt. Die Form des Wassers als bewegtes Element wird sinnbildlich in die Bewegung der Gäste übersetzt. Das grosszügige Vordach bei der Terrasse wird mit Holzlamellen versehen. So entsteht eine schöne Licht-Schatten-Stimmung, welche ein attraktives Ferienambiente ausstrahlt. Die Holzkonstruktion kann sich flexibel an neue Bedürfnisse anpassen. Das benötigte Holz soll Natur belassen und aus einheimischem Wald stammen. Damit wird dem ökologischen Gedanken Rechnung getragen. Zudem sollen eine Solaranlage für Warmwasser und eine Photovoltaikanlage auf dem Dach realisiert werden.

Die durch den Gemeinderat eingesetzte Baukommission hat das Siegerprojekt weiterentwickelt und das Vorprojekt in

einer Kostengenaugigkeit von +/- 10 % erarbeitet.

Kinderspielbereich

Das bestehende Kinderbecken soll abgebrochen und in der Nähe der Wasserrutschbahn als Planschbereich für Kinder erstellt werden. Dadurch soll die Aufsicht für spielende Kinder in verschiedenem Alter einfacher und übersichtlicher werden. Beim Wasserspielbereich soll auf stehendes Wasser verzichtet werden, was die Sicherheit zusätzlich erhöht.

Der Zugangsbereich zum Schwimmbecken soll stufenlos und möglichst behindertengerecht erstellt werden. Das Beachvolleyballfeld und die Terrassierung der Liegewiese bleiben bestehen.

Klärung Grundeigentumsverhältnisse

Parallel zum Sanierungsprojekt wurden die Grundeigentümerverhältnisse mit der Genossenschaft Badi-Gommiswald und der Ortsgemeinde Gommiswald-Dorf wei-

ter geklärt. So hat die Badi Genossenschaft anlässlich seiner Generalversammlung beschlossen, das Grundstück Nr. 732G mit 4'803 m² an die politische Gemeinde Gommiswald abzutreten. Zudem soll das Grundstück Nr. 932G der Ortsgemeinde Gommiswald-Dorf an die politische Gemeinde Gommiswald im Baurecht übertragen werden. Ein entsprechender Entwurf des Baurechtsvertrags liegt vor. Die Genossenschaft Badi Gommiswald ist auch zukünftig für den Betrieb der Badi zuständig.

Kosten

Das Vorprojekt rechnet mit Kosten von rund Fr. 3.2 Mio. Nach Genehmigung des Projektes durch den Gemeinderat soll das Projekt der Bürgerschaft im Frühling 2023 unterbreitet und mit einer Urnenabstimmung der nötige Kredit eingeholt werden. Der Baubeginn wäre nach der Sommersaison 2024.

Aus dem Gemeindehaus

Neubau Gemeindehaus und Feuerwehrdepot schreitet voran

■ GEMEINDEKANZLEI

Die Bauarbeiten beim Neubau Gemeindehaus und Feuerwehrdepot schreiten in grossen Zügen voran. Aktuell ist man aussen mit Isolationen und Abdichtungen an der Arbeit. Ebenfalls wurden die Tore installiert. Im Innenbereich ist man mit diversen Arbeiten wie Lüftungen, Leichtbauwänden etc. beschäftigt.

Mehrkosten erwartet

Bereits in der Vergangenheit wurden Nachtragskredite (gebundene Ausgaben) in der Höhe von Fr. 1.1 Mio. infolge der Altlastensanierung sowie Mehrkosten bei den Erdsonden und weiteren Bereichen gesprochen. Die Altlastensanierung geht

aktuell von Minderkosten von ca. Fr. 150'000.00 aus.

Aufgrund der aktuellen Preislage und der Baukostenentwicklung hat der Gemeinderat bis zum heutigen Zeitpunkt für teuerungsbedingte Mehrkosten von Fr. 560'000.00 Nachtragskredite gesprochen. Für nicht teuerungsbedingte Zusätze wurden bisher Nachtragskredite von Fr. 270'000.00 gesprochen.

Die Baukosten sind gemäss Baukostenindex seit der Verabschiedung des Kostenvoranschlages um ca. 10 % gestiegen.

Die aktuelle Kostenprognose rechnet mit Totalkosten von Fr. 12'370'000.00. Der ursprüngliche Kredit betrug Fr. 10'600'000.00.



■ Der Neubau schreitet voran.

Mitwirkung Strassenbauprojekt Fichtenweg

■ GEMEINDEKANZLEI

Der bestehende Fichtenweg im Ricken dient der Erschliessung von mehreren Wohneinheiten. Der Strassenausbau wird gemäss den heutigen anwendbaren Vorschriften als ungenügend erachtet. Die Strasse ist zu schmal und weist an diversen Stellen Belagsschäden auf.

Der Fichtenweg soll saniert und ausgebaut werden. Für dies wurde ein entsprechendes Projekt ausgearbeitet und die direkt betroffenen AnwohnerInnen an einem Informationsabend informiert. Damit sich die Bevölkerung bei der Planung in geeigneter Weise einbringen kann, führt die Gemeinde das Mitwirkungsverfahren durch.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, beim Planungsprozess mitzuwirken. Die Unterlagen können auf der Website www.mitwirkung-gommiswald.ch eingesehen werden. Anregungen und Vorschläge können noch bis **20. Dezember 2022** direkt über das Mitwirkungsportal eingegeben werden.



■ Der Fichtenweg soll saniert und ausgebaut werden.

Impressum

Mitteilungsblatt
der Gemeinde Gommiswald

Herausgabe
Gemeindeverwaltung Gommiswald

Redaktion
Rolf Thoma, Gemeindeschreiber

Anzeigen
Erika Zwingli,
ricken-drogerie@bluewin.ch
(Anzahl Gewerbeinserate begrenzt)

Druck und Gestaltung
Erni Druck und Media AG, Kaltbrunn
ueber-ues@ernidruck.ch

Bildernachweis
Titel: iStockPhoto/G. Gadiant, Inhalt: zVg

Adresse
Gemeindeverwaltung
8737 Gommiswald
Tel. 058 228 70 20
Fax 058 228 70 09
gemeindekanzlei@gommiswald.sg.ch
www.gommiswald.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe
Mittwoch, 14. Dezember 2022

Gemeinde
Gommiswald

Einbürgerungsmitteilung

Der Einbürgerungsrat hat folgender Person das Gemeindebürgerrecht von Gommiswald und das Ortsbürgerrecht von Gommiswald-Dorf erteilt:

Pergegaj Leonida, geb. 30.12.1984, Kosovo
wohnhaft Lindenstrasse 68, 8738 Uetliburg SG

Das Auflagedossier mit dem Einbürgerungsbeschluss liegt während 30 Tagen, d.h. vom **10. November bis 9. Dezember 2022**, bei der Gemeindekanzlei Gommiswald, Rietwiesstrasse 2, 8737 Gommiswald öffentlich auf. In Gommiswald Stimmberechtigte können während der Auflagefrist Einsicht in das Dossier nehmen.

Die massgebende Auflage findet auf der Publikationsplattform www.publikationen.sg.ch (amtliches Publikationsorgan) statt.

Einsprachen gegen den Einbürgerungsbeschluss sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet dem Einbürgerungsrat Gommiswald einzureichen.

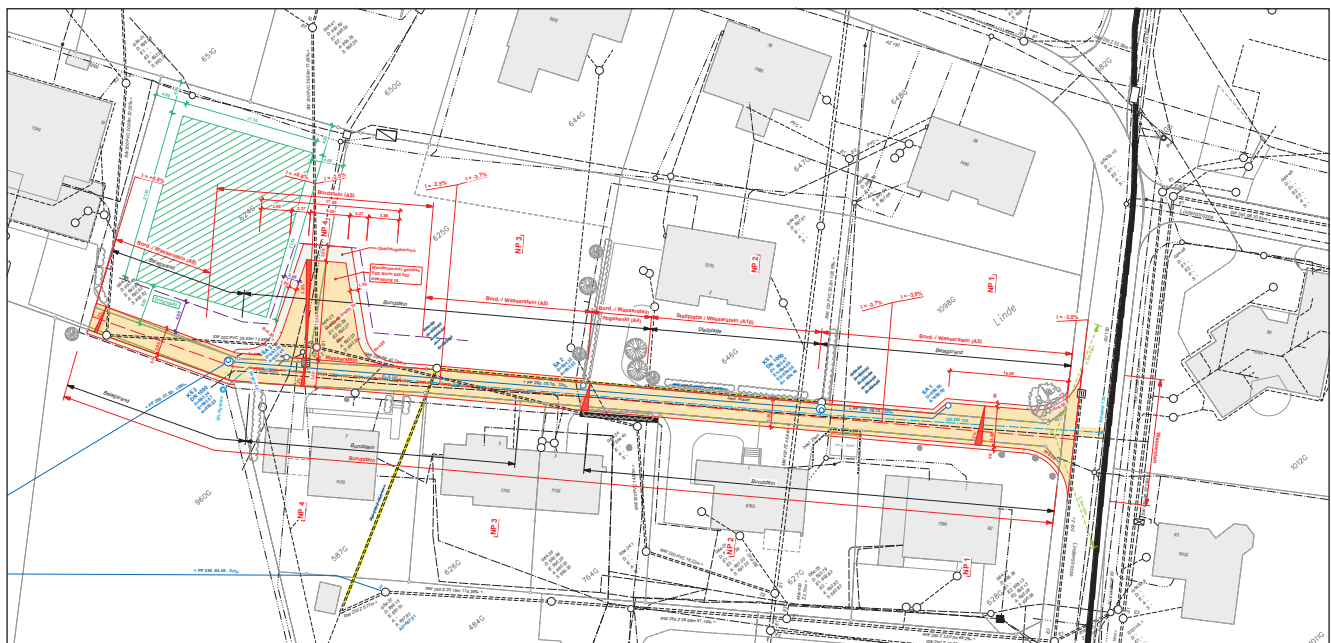
Mitwirkung Strassenbauprojekt Lindenweg

■ GEMEINDEKANZLEI

Der bestehende Lindenweg in Uetliburg dient der Erschliessung von mehreren Wohneinheiten. Ebenfalls befindet sich noch freies Bauland an dieser Strasse. Der Strassenausbau wird gemäss den heutigen anwendbaren Vorschriften als ungenügend erachtet. Die Strasse ist zu schmal und es fehlt eine Wendemöglichkeit.

Der Lindenweg soll daher saniert und ausgebaut werden. Für dies wurde ein entsprechendes Projekt ausgearbeitet und die direkt betroffenen AnwohnerInnen an einem Informationsabend informiert. Damit sich die Bevölkerung bei der Planung in geeigneter Weise einbringen kann, führt die Gemeinde das Mitwirkungsverfahren durch.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, beim Planungsprozess mitzuwirken. Die Unterlagen können auf der Website www.mitwirkung-gommiswald.ch eingesehen werden. Anregungen und Vorschläge können noch bis **20. Dezember 2022** direkt über das Mitwirkungsportal eingegeben werden.



■ Der Lindenweg soll saniert und mit einem Wendehammer ergänzt werden.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnacht / Neujahr

Montag, 26. Dezember 2022
ganzer Tag geschlossen

Montag, 2. Januar 2023
ganzer Tag geschlossen

Bei Todesfällen können Sie uns unter der **Telefonnummer 079 413 82 98** erreichen.

Das Verwaltungspersonal wünscht Ihnen frohe Festtage und für das neue Jahr alles Gute.

ordnung, sicherheit & butter



Schreinerei Kaufmann AG
8737 Gommiswald
Tel. 055 285 86 40

kaufmann
www.schreinerwerk.com

Erlass Sondernutzungsplan Ramendingen

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Überbauungsplan Ramendingen soll infolge einer geplanten Erweiterung der Parkierung angepasst und in die Gesetzgebung des Planungs- und Baugesetzes (PBG) überführt werden.

Für die Anpassung wurde vom 29. Oktober bis 29. November 2021 das Mitwirkungsverfahren durchgeführt.

Die während des Mitwirkungsverfahrens eingebrachten Vernehmlassungen wurden

beantwortet und der Sondernutzungsplan wurde infolge der Mitwirkung nochmals überarbeitet.

Der Gemeinderat hat den Sondernutzungsplan Ramendingen genehmigt und den Überbauungsplan Ramendingen aufgehoben. Der Erlass liegt noch bis **20. Dezember 2022** bei der Gemeindekanzlei öffentlich auf. Die massgebende Auflage erfolgt auf der kantonalen Publikationsplattform (publikationen.sg.ch).



■ Der Sondernutzungsplan Ramendingen soll angepasst werden.

Wahl von Damian Pfenninger als Stimmenzähler

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat hat Damian Pfenninger, Rieden als Stimmenzähler für die restliche Amtsdauer 2021–2024 gewählt.

Wir freuen uns auf eine angenehme Zusammenarbeit mit Damian Pfenninger und wünschen ihm bei seiner neuen Aufgabe viel Erfolg.

Erteilung der Niederlassungsbewilligung C

■ FRONT OFFICE

Aufgrund eines Entscheids des Bundesgerichts müssen neu auch Personen aus Staaten, mit welchen die Schweiz eine sogenannte Niederlassungsvereinbarung abgeschlossen hat, für die Erteilung der Niederlassungsbewilligung C sämtliche Integrationskriterien, unter anderem auch die Sprachkompetenzen, erfüllen und nachweisen.

Es werden keine Niederlassungsbewilligungen mehr von Amtes wegen erteilt, sondern lediglich auf Gesuch hin unter Beilage der nötigen Unterlagen gemäss Merkblatt. Das Merkblatt Erteilung der Niederlassungsbewilligung sowie das Gesuchsformular sind auf der Website www.migrationsamt.sg.ch aufgeschaltet.

Betroffen von dieser neuen Regelung sind Staatsangehörige aus folgenden Ländern:

- Belgien
- Dänemark
- Deutschland
- Frankreich
- Fürstentum Liechtenstein
- Griechenland
- Italien
- Niederlande
- Österreich
- Portugal
- Spanien

Nach wie vor können Personen aus diesen Staaten jedoch die ordentliche C-Bewilligung bereits nach 5 Jahren Aufenthalt beantragen.

Zusammenfassend kann somit festgehalten werden, dass nun sämtliche ausländische Personen, unabhängig ihrer Staatsangehörigkeit, die C-Bewilligung nur noch auf Gesuch hin erhalten können.

Bei Fragen steht Ihnen das Einwohneramt unter Tel. 058 228 70 10 oder front-office@gommiswald.sg.ch gerne zur Verfügung.

Arbeitsvergaben

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat hat folgende Arbeitsvergaben vorgenommen:

• **Allgemeine Metallbauarbeiten Neubau Gemeindehaus und Feuerwehrdepot**

Die allgemeinen Metallbauarbeiten wurden an die Firma Vettiger Stahl- und Metallbau AG, Oberbüren vergeben.

• **Allgemeine Schreinerarbeiten/Wandschränke Neubau Gemeindehaus und Feuerwehrdepot**

Die allgemeinen Schreinerarbeiten und Wandschränke wurden an die Firma Schreinerei Hüppi GmbH, Gommiswald vergeben.

• **Innentüren aus Holz Neubau Gemeindehaus und Feuerwehrdepot**

Die Innentüren aus Holz wurden an die Firma Heim AG, Waltenschwil vergeben.

• **Küchen Neubau Gemeindehaus und Feuerwehrdepot**

Die Küchen wurden an die Firma Schreinerei Hüppi GmbH, Gommiswald vergeben.

• **Plattenarbeiten Neubau Gemeindehaus und Feuerwehrdepot**

Die Plattenarbeiten wurden an Kurt Blöchliger, Ernetswil vergeben.

• **Schalteranlagen Neubau Gemeindehaus und Feuerwehrdepot**

Die Schalteranlagen wurden an die Firma Schreinerei Hüppi GmbH, Gommiswald vergeben.

• **Wege und Plätze mit Belägen Neubau Gemeindehaus und Feuerwehrdepot**

Die Wege und Plätze mit Belägen wurden an die Firma Bernet Bau AG, Gommiswald vergeben.



Gemeinde Gommiswald

Gommiswald ist eine junge Gemeinde an herrlicher Südhanglage in der Region Zürichsee-Linth mit rund 5'500 Einwohnerinnen und Einwohnern. Unser langjähriger Hauswart der Oberstufe darf im Sommer 2023 seine wohlverdiente Pension antreten. Aus diesem Grund suchen wir per 1. Mai 2023 oder nach Vereinbarung eine engagierte Persönlichkeit als

HauswartIn Oberstufe (80 – 100 %)

Sie sind eine kommunikative Person und fühlen sich im Schulumfeld wohl. Mit Ihrer freundlichen Art sorgen Sie dafür, dass der Schulbetrieb reibungslos ablaufen kann. Sie sind unter anderem verantwortlich für die Schulanlagen der Oberstufe in Gommiswald. In Ihrer Aufgabe werden Sie durch das Reinigungsteam unterstützt.

Ihr Tätigkeitsbereich:

- Reinigung und Unterhalt der Innen- und Aussenanlagen der Schulanlagen der Oberstufe;
- Zusammenarbeit mit dem Hauswartsteam;
- Stellvertretung der Hauswarte des Schulareals Gommiswald, u.a. auch bei Anlässen im Saal und der Turnhalle (Wochenenden und abends);
- Wartung der haustechnischen Anlagen (auch Pikett Heizung GOWAK);
- selbstständige Durchführung kleiner Unterhalts- und Reparaturarbeiten;
- Sicherstellung von Ordnung und Sicherheit;
- Umsetzung Qualitätsmanagement.

Ihr Profil:

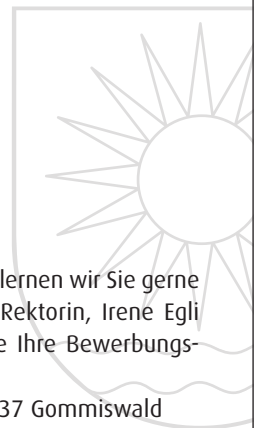
- abgeschlossene technische oder handwerkliche Ausbildung;
- eidg. Fachausweis als Hauswart (erwünscht) oder die Bereitschaft, diesen zu erlangen;
- gefestigte Persönlichkeit mit Organisationstalent und guten Umgangsformen;
- teamfähig, gutes Einfühlungsvermögen, zuverlässig und vertrauenswürdig;
- Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen;
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen bei schulischen Anlässen;
- selbstständige und effiziente Arbeitsweise.

Wir bieten Ihnen:

- selbstständiges Arbeitsgebiet
- breites Betätigungsfeld mit Eigenverantwortung
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- gutes Arbeitsklima

Wenn Sie an der vielseitigen Tätigkeit interessiert sind, lernen wir Sie gerne kennen. Für weitere Informationen steht Ihnen die Rektorin, Irene Egli (Tel. 058 228 70 70) zur Verfügung. Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 3. Januar 2023 an:

Schulverwaltung Gommiswald, Rietwiesstrasse 11, 8737 Gommiswald



Redaktionsschlüsse über üs 2023

■ GEMEINDEKANZLEI

Für die Ausgaben des «über üs» für das Jahr 2023 wurden die Redaktions- und Erscheinungsdaten festgelegt.

Zu beachten:

Das Mitteilungsblatt «über üs» ist bei Vereinen, Institutionen und Gewerbe ein beliebtes Medium, um Berichte oder Voranzeigen für Veranstaltungen der Bevölkerung näher zu bringen. Beiträge von Dritten macht das Mitteilungsblatt spannend und abwechslungsreich und das freut uns.

Die eingesendeten Beiträge werden ins Layout des Mitteilungsblattes übernommen. Angelieferte Werbeflyer werden grundsätzlich nicht angenommen. Damit die Berichte fehlerfrei und sauber erscheinen können, sind einige Punkte zu beachten. Sie erleichtern damit der Redaktion wie auch der Druckerei den Ablauf:

Texte

Damit die Texte sauber und effizient verarbeitet werden können, sind nachstehende Punkte zu beachten:

- Texte sind in einer Word-Datei oder OpenOffice-Datei zu liefern (.docx/.odt);
- die Texte sind unformatiert einzureichen. Titel, Einleitung und Zwischentitel können markiert werden;
- der Autor/die Autorin wird nach dem Titel genannt;
- manuelle Trennungen und Bindestriche im Text sind zu vermeiden;
- die Rechtschreibung ist durch den Autor bzw. die Autorin zu kontrollieren. Schreib- oder Grammatikfehler werden von unserer Seite nicht kontrolliert bzw. korrigiert;
- Bildlegenden sind am Ende des Textes anzubringen (Titel: «Bildlegenden»). Dabei ist darauf zu achten, dass ersichtlich ist, welche Legende zu welchem Bild gehört.

Bilder

Bilder, welche zu einem Beitrag gehören, sind separat anzuliefern. Wir bitten Sie, folgende Punkte zu beachten:

- Die Bilder sind unbearbeitet zu liefern;

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 1 / Januar 2023	Mittwoch, 14.12.2022	Donnerstag, 29.12.2022
Nr. 2 / Februar 2023	Mittwoch, 11.01.2023	Donnerstag, 26.01.2023
Nr. 3 / März 2023	Mittwoch, 08.02.2023	Donnerstag, 23.02.2023
Nr. 4 / April 2023	Mittwoch, 15.03.2023	Donnerstag, 30.03.2023
Nr. 5 / Mai 2023	Mittwoch, 12.04.2023	Donnerstag, 27.04.2023
Nr. 6 / Juni 2023	Montag, 08.05.2023	Donnerstag, 25.05.2023
Nr. 7 / Juli 2023	Mittwoch, 07.06.2023	Donnerstag, 29.06.2023
Nr. 8 / August 2023	Mittwoch, 12.07.2023	Donnerstag, 27.07.2023
Nr. 9 / September 2023	Mittwoch, 15.08.2023	Donnerstag, 31.08.2023
Nr. 10 / Oktober 2023	Mittwoch, 13.09.2023	Donnerstag, 28.09.2023
Nr. 11 / November 2023	Mittwoch, 11.10.2023	Donnerstag, 26.10.2023
Nr. 12 / Dezember 2023	Mittwoch, 15.11.2023	Donnerstag, 30.11.2023
Nr. 1 / Januar 2024	Mittwoch, 13.12.2023	Freitag, 29.12.2023

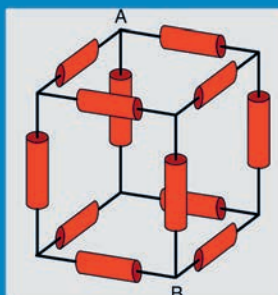
- die Bilder müssen gross genug für den Druck sein (300 dpi bei 100 %), damit keine Pixel zu sehen sind (Bilder, welche mit einer Digitalkamera geschossen werden, verfügen über eine genug hohe Auflösung. Handy-Fotos eignen sich nur bedingt für den Druck).
- Es ist darauf zu achten, dass die Bilder nicht zu dunkel oder zu hell sind;
- die Bilder müssen scharf sein (keine verschwommenen Bereiche);

- Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Bilder aus Platzgründen wegzulassen.

Ein eingesandter Artikel hat **vorwiegend aus Text** und nicht aus Bildern zu bestehen.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe. Für Fragen steht Ihnen die Gemeindekanzlei Gommiswald, Tel. 058 228 70 20 oder gemeindekanzlei@gommiswald.sg.ch gerne zur Verfügung.

Lehrstelle Elektroinstallateur/-in EFZ Komm ins Team Härz



Magst du Herausforderungen?

Dann bist du bei uns genau richtig!
Löse die Aufgabe und sende deine Antwort mit Bewerbung an:
ch@haerz.swiss

Weitere Infos findest du unter:
<https://haerz.swiss/de/ueber-uns/jobs/lehrstelle>

Der Würfel besteht aus zwölf 1-Ohm-Widerständen.
Wie gross ist der Gesamtwiderstand zwischen den beiden Ecken A und B?



Aktueller Stand Kiesabbau Cher

■ KATJA JUD, JOHANN MÜLLER AG

Die Vorarbeiten für die Erschliessung der neuen Kiesgrube Cher sind seit Juni 2022 abgeschlossen. Die neue Zufahrt inklusive Linksabbieger an der Uznacherstrasse ist bereit, die Erschliessung der Wohnliegenschaften ist sichergestellt und ein Teil der Ausgleichsmassnahmen wurde bereits erstellt. So konnte im Juli 2021 der neue Wanderweg entlang des Huetbaches eröffnet werden und mit der neuen Trockensteinmauer sowie der Bachöffnung des Harrisgrabens wurde ein erster Teil des geschuldeten ökologischen Mehrwerts erstellt.

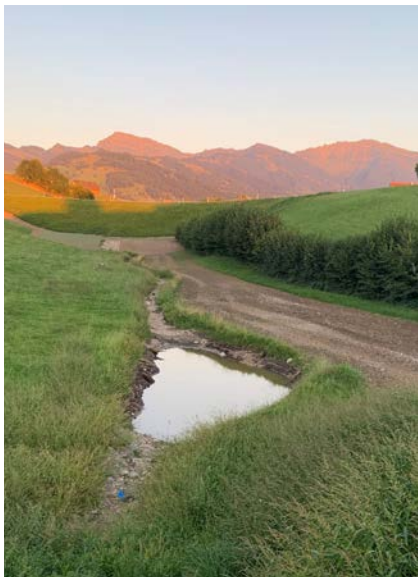
Der Abbau konnte nun leider nicht wie geplant gestartet werden, da sich die prognostizierte Geologie im nördlichen Teil der Etappe 1 (blaue Fläche) nicht bewahrheitet hat. Deshalb wurden im September nochmals zusätzliche Sondierbohrungen ausgeführt, um das prognostizierte Kiesvorkommen in den restlichen

Etappen zu verifizieren. Diese haben nun bestätigt, dass in den Folgeetappen der erwartete Kies vorhanden ist, der Kieskörper aber gegen Osten ausläuft. Die

abgedeckte nördliche Fläche der Etappe 1 (blaue Fläche) wird deshalb wieder rekultiviert und der Abbau in den Folgeetappen fortgeführt.



■ Rot: Abbauperimeter, blaue Fläche: bevorstehende Rekultivierung.



■ Der Harrisgraben ist geöffnet.

Gemeinde
Gommiswald

RIEDEN

zu vermieten per sofort oder nach
Absprache zentral gelegener

Lagerraum/ Gewerberaum

EG, 65 m²,
Hauptstrasse 7, 8739 Rieden,
Fr. 500.-, exkl. Nebenkosten

Gemeinde Gommiswald,
Abteilung Unterhalt, Markus Giger,
Telefon 058 228 70 90

Versand Agenda an sekundärsteuer- pflichtige Personen

■ GEMEINDEKANZLEI

Die Gemeindeagenda wird jeweils an sämtliche Gommiswalder Haushalte sowie an die Sekundärsteuerpflichtigen zugestellt. Da die Agenda online eingesehen werden kann, wird zukünftig aus ökologischen Gründen auf den Versand an die Sekundärsteuerpflichtigen verzichtet.

Die Agenda kann online auf der Website im Onlineschalter heruntergeladen oder bei der Gemeindekanzlei (Tel. 058 228 70 20, gemeindekanzlei@gommiswald.sg.ch) angefordert werden.

Neue Brücke über den Steinenbach

■ **PETER HÜPPI, GEMEINDEPRÄSIDENT**

Die alte Holzbrücke aus dem Jahr 1993 über den Steinenbach im Gebiet Zinggenberg in Rieden musste altershalber ersetzt werden. Da die Brücke den Grenzbach zwischen Rieden und Kaltbrunn überquert, wurde dieses Bauprojekt zusammen mit der Gemeinde Kaltbrunn realisiert.

Die Verbindung zwischen Rieden und dem Gebiet Cholschlagen/Altis besteht bereits seit über 100 Jahren und ist als kantonaler Wanderweg ausgeschieden. Was in frühen Jahren als einfacher Holzsteg gebaut wurde, ist heute eine stabile Brücke aus Metall.

Die Versicherung «die Mobiliar» beteiligte sich aus ihrem Fonds für Brücken & Stege an den Kosten der neuen Brücke mit Fr. 35'000.00. Aus dem Fonds werden die Sanierung, der Ersatz und der Neubau von Brücken und Stegen auf dem Wanderwegnetz der Schweiz unterstützt.



■ Die neue Brücke verbindet Rieden mit Kaltbrunn.

PLUSdata.ch
Immobilien

**Unsere Kunden
suchen Objekte.
Auch EXKLUSIVE!**

Kostenlose Beratung/Bewertung!
Verkauf • Vermietung • Verwaltung

Altendorf SZ • Uetliburg SG
055 440 45 55

RESTAURANT
BILDHUS
RIEDEN



DO. 8. Dez. 2022 Engelbrunch
Zeit für Freunde, Zeit für Dich...

055 280 14 57 | bildhus@bluewin.ch

Im Dunkeln getappt

■ STEFANIE KÄGI, JUGENDARBEIT

Gemeinsam mit der Seelsorgeeinheit Obersee organisierte der Jugendtreff Gommiswald einen Ausflug nach Zürich in die Welt der sehbeeinträchtigten, oder gänzlich erblindeten Menschen. Die Erfahrung, wie es ist, nichts zu sehen, durften wir in der «Blinden Kuh» erleben.

Wir wurden von Jean, der selbst blind ist, in einen Raum geführt, der so dunkel ist, dass man nicht einmal mehr die eigene Hand vor Augen erkennen konnte. Jegliche Lichtquellen wurden entfernt, es herrscht

absolute Dunkelheit. Wir schlängelten uns in einer Polonaise durch den Raum, wo wir uns an einen Tisch setzen durften. Dann galt es zuerst einmal ausfindig zu machen, wer denn überhaupt neben uns und gegenüber sass. Da wir uns dabei nicht auf unsere Augen verlassen konnten, wurde es für einen kurzen Moment relativ laut, da alle mithilfe von Sprache ihre Sitzposition mitteilen mussten.

Danach konnten wir mit dem eigentlichen Programm starten. Via Sprachsteuerung spielte Jean uns ein paar verschiedene Geräusche vor, welche wir erraten sollten. Während einige sehr eindeutig zuzuordnen waren, gab es andere, die wir nicht erraten konnten. Ausserdem beantwortete Jean auch alle unsere Fragen zum Thema Blindheit, bevor es dann weiter ging mit einem Test für unsere Nasen. Jean reichte uns etwas an die Tische, was sich als eine Box mit Gewürzgläsern her-

ausgestellt hat. Beim ersten Versuch, etwas zu riechen, stellten wir fest, dass wohl noch die Deckel auf den Gewürzen waren. Auch hier gab es Düfte, die einem sofort bekannt waren und andere, welche man zwar irgendwie kannte, aber nicht benennen konnte. Anschliessend stattete Jean uns mit Blättern und Stiften aus, damit wir auch die Erfahrung, blind etwas zu schreiben, machen konnten. Er sammelte die Blätter wieder ein und teilte uns mit, dass wir sie dann später «draussen» zurückbekommen werden, um mit unseren Augen zu prüfen, wie gut wir diese Aufgabe gelöst haben. Zum Abschluss servierte uns Jean noch Getränke und hausgemachte Sandwiches und auch das stellte uns noch vor die eine oder andere Herausforderung. So erwischten einige von uns offenbar nur die Hälfte ihres Sandwiches von der Platte, die Jean uns reichte und auch die Getränkeflasche im Dunkeln wieder zu finden, ohne sie zu verschütten, war alles andere als einfach.

Als wir den dunklen Raum nach etwas mehr als einer Stunde wieder in einer von Jean angeführten Polonaise verliessen, waren wir alle sehr froh, die Welt wieder sehen zu können. Einige unserer Schreibversuche im Dunkeln, welche Jean uns noch aushändigte, waren eher unleserlich und zeigte uns auch zum Ende unseres Sinnesparcours nochmal auf, wie wichtig unser Sehsinn für uns ist und was alles eingeschränkt wird, wenn er nicht mehr vorhanden ist. Dankbar für diese Erfahrung machten wir uns an diesem strahlend schönen, späten Nachmittag voller Herbstfarben auf den Heimweg.



■ Der Jugendtreff besuchte die blinde Kuh in Zürich.

Öffnungszeiten Jugendtreff Gommiswald:

• Mittwoch: 13–20 Uhr

• Freitag: 16–22 Uhr

Für alle Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren

Wo: Haldrain 564, 8737 Gommiswald



Ich wünsche Euch allen eine besinnliche Adventszeit
und schöne Weihnachtstage.

Eure Andrea Wolf

Andrea Wolf

Rickenstrasse 123 a ☎ 8738 Uetliburg ☎ 055 280 62 62

Bevorstehende Veranstaltungen bis Ende Jahr:

• Beauty Day nur für Mädchen

26.11. von 13–17 Uhr, Jugendtreff

• Weihnachtsgeschenke selber machen

7.12. ab 14 Uhr im Jugendtreff

• Weihnachtsguetzli backen

10.12. (weitere Infos folgen)

Infos und Anmeldung unter:

Tel. 076 748 40 32

Maisanbau wird vom Landwirtschaftsamt eingeschränkt

■ LANDWIRTSCHAFTSAMT ST. GALLEN

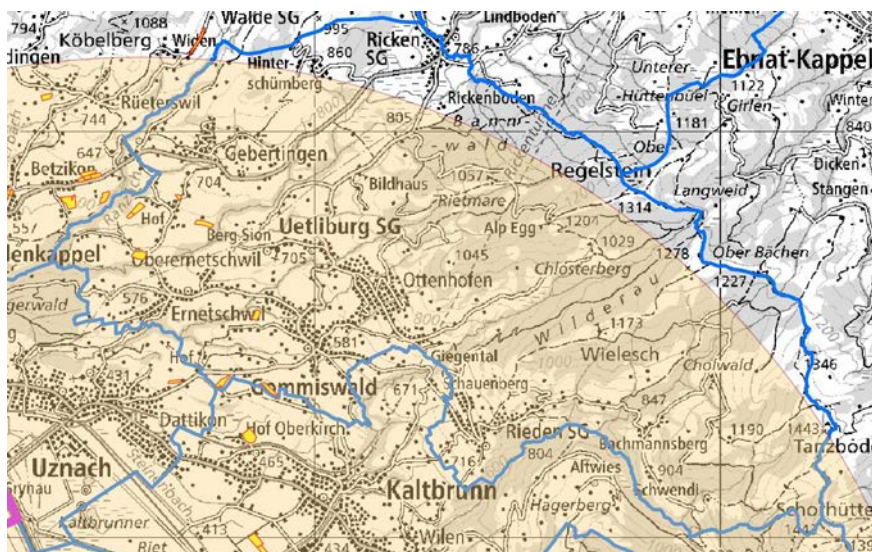
Mitte September 2022 hat das Landwirtschaftsamt St. Gallen eine Allgemeinverfügung mit Einschränkungen für den Maisanbau erlassen.

In den gelb eingezeichneten Gebieten darf 2023 kein Mais kultiviert werden, sofern im Jahr 2022 bereits Mais auf der Fläche angebaut wurde. Grund für das Verbot ist der westliche Maiswurzelbohrer, welcher in verschiedenen Regionen des Kantons gefangen wurde.

Der Maiswurzelbohrer legt im Herbst seine Eier in bestehenden oder bereits abgeernteten Maisfeldern ab. Die Larven schlüpfen im nächsten Frühjahr/Frühsom-

mer und machen ihren Reifungsfrass, indem sie die Wurzeln der Maispflanze fressen. Das verursacht bedeutende Schäden. Da die Larve auf Mais angewiesen ist, lässt sich der Käfer durch einen Anbauunterbruch von einem Jahr effizient bekämpfen.

Der Maiswurzelbohrer gilt als der wirtschaftlich gefährlichste Schädling für den Maisanbau. Bei einem starken Befall muss mit Ertragsausfällen von bis zu 50 Prozent gerechnet werden. Alle weiteren Informationen zum Schädling inkl. Bekämpfungskarte sind unter www.landwirtschaft.sg.ch verfügbar.



■ Ein Teil des Gemeindegebiets Gommiswald liegt im Quarantänegebiet.

Fehlerhafte Agenda im letzten «über üs»

■ GEMEINDEKANZLEI

In der letzten Ausgabe des Mitteilungsblatts «über üs» wurde eine unvollständige Agenda abgedruckt. Die Anlässe/

Termine der Gemeindeagenda wurden fälschlicherweise nicht berücksichtigt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Änderung Design des Schweizer Passes

■ FRONT OFFICE

Ab 31. Oktober 2022 wird die Schweizer Passfamilie (ordentlicher Pass, Diplomatenpass, Dienstpass, Reiseausweis für Flüchtlinge) in neuem Design eingeführt. Während das Design rundum erneuert wird, bleiben die Funktionalität, das Ausstellungsverfahren sowie der Preis unverändert. Die aktuellen Sicherheitsstandards machen eine Erneuerung der Schweizer Passfamilie notwendig.

Der Schweizer Pass erscheint weiterhin im bekannten roten Einband. Neu wird zusammen mit den 26 Kantonen auch die «fünfte Schweiz», welche die AuslandsschweizerInnen repräsentiert, auf einer der Visaseiten vertreten sein.

Alle bisher ausgestellten Ausweise behalten ihre Gültigkeit bis zum eingetragenen Gültigkeitsdatum.

Gebühren und Gültigkeit des Passes

- Erwachsene Fr. 145.00
10 Jahre gültig
- Erwachsene Kombi (Pass + ID) Fr. 158.00
10 Jahre gültig
- Kinder Fr. 65.00
5 Jahre gültig
- Kinder Kombi (Pass + ID) Fr. 78.00
5 Jahre gültig

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.schweizerpass.ch.

Bei Fragen wenden Sie sich an das Einwohneramt unter Tel. 058 228 70 10 oder frontoffice@gommiswald.sg.ch. Wir helfen Ihnen gerne weiter.



■ Der Schweizer Pass erhält ein neues Design.

Schule und Elternhaus

Google Translate allein reicht nicht aus – oder was alles hinter einem nachhaltigen Unterricht für ukrainische Kinder steckt

■ PETER KREILIGER, SCHULLEITUNG UND IRENE EGLI, REKTORAT

Google Translate macht es möglich – viele UkrainerInnen finden sich bei ihrer Ankunft in der Schweiz dank dieses Online-Übersetzers schnell zurecht. Überhaupt zeigen sich Jung und Alt in der Handhabung von Online-Diensten sehr kompetent. Dies nicht zuletzt dank einem effizienten System für Home Schooling, welches die Ukraine in Zeiten der Pandemie aufgebaut hat. In den Schweizer Schulen nützt Google Translate den ukrainischen Kindern jedoch nur wenig. Denn ein erfolgreicher Unterricht verlangt mehr als eine wortgetreue Übersetzung. Als Erstes steht nämlich die Integration in das neue Schulsystem an. Dabei müssen die Kinder nicht nur ihre neuen MitschülerInnen und Lehrpersonen kennenlernen. Sie müssen sich auch an neue Unterrichtsformen gewöhnen und sich mit fremdartigen Leistungsanforderungen sowie Beurteilungssystemen auseinandersetzen.

Keine Integrationsklasse, sondern differenzierte Verteilung

Im letzten Frühling kamen die ersten ukrainischen Schüler in Gommiswald an. Weitere folgten im Sommer, die letzten erreichten uns im August. Bislang wurden zehn Kinder und Jugendliche im Kindergarten- bis Oberstufenalter eingeschult. Die Schulführung hat entschieden, mit ihnen keine eigene Integrationsklasse zu bilden. Nebst den fehlenden Personalressourcen wäre der Altersunterschied der Kinder zu gross und der Lern-, bzw. Integrationseffekt zu gering. Vielmehr wurden sie gemäss ihrem Lernstand in einzelne Klassen verteilt und erhalten zusätzlichen Deutschunterricht in speziellen Lerngruppen. Bei der Verteilung wurde auch auf

die Grösse und Zusammensetzung der Stammklasse Rücksicht genommen. Aus diesem Grund wurden fünf Kinder in der Schule Rieden und zwei in Ernetschwil eingeschult, wo kleinere Klassen geführt werden als am Standort Gommiswald. Weil sich die Klassengrössen auf der Oberstufe im Moment am oberen Limit bewegen und die Zeit bis zur Berufswahl knapp ist, wurden die ukrainischen Jugendlichen im Oberstufenalter in einer Startphase einer externen Schule, welche auf die Integration von Fremdsprachigen spezialisiert ist, zugeteilt. Sobald ihr sprachlicher Rucksack genügend gross ist, werden auch sie an der Oberstufe in Gommiswald beschult und im Berufswahlprozess begleitet.

Nicht nur für die Prüfungen lernen

Im Unterricht zeigen sich die ukrainischen SchülerInnen wissbegierig und motiviert. Sie sind froh, wieder täglich eine Schule besuchen zu können. Doch sie sind sich an ein anderes Schulsystem gewöhnt. In der Ukraine wird Wissen oft auf eine für uns oberflächliche Weise vermittelt, nicht zuletzt auch, weil eine Klasse nicht selten 40 SchülerInnen zählt. Für viele zeigt sich ein Lernerfolg dann, wenn Wissen auswendig gelernt und an den Prüfungen aufgeschrieben werden kann – egal, ob das Thema auch verstanden wurde. In der Schweiz jedoch treffen sie auf einen kompetenzorientierten Unterricht, wo Lerninhalte auf individualisierte Weise und möglichst nachhaltig vermittelt werden und ein entsprechendes Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten verlangt wird.

Eine Schul-Assistentin als Vermittlerin

Um die Einschulung zu erleichtern, werden die ukrainischen SchülerInnen in Rieden von einer speziellen Assistenz begleitet. Agnieszka Hölzer lebt seit einigen Jahren in Ernetschwil und spricht als gebürtige Polin auch Russisch. Sie ist für die ukrainischen Kinder und Eltern – die alle auch des Russischen mächtig sind – eine wichtige Übersetzerin zwischen den Sprachen und Schulsystemen. Und sie schafft Verständnis für oftmals heikle Situationen. Die Kinder können sich ihr anvertrauen und ihr die schrecklichen Erfahrungen, die sie in ihrer Heimat oder auf der Flucht gemacht haben, schildern. Denn während sie Lektion um Lektion Deutsch lernen und sich im Unterricht immer besser zurechtfinden, bleibt der Krieg und die ungewisse Zukunft in ihren Köpfen allgegenwärtig.

Eine Herausforderung für alle

Mit der Integration der in kurzer Zeit in verhältnismässig grosser Anzahl angekommenen ukrainischen SchülerInnen werden nicht nur die zugezogenen Kinder und Familien vor neue Herausforderungen gestellt. Auch die zuvor ansässigen SchülerInnen werden mit einer neuen Ausgangslage konfrontiert und die vorher eingespielten Klassen werden erweitert. Die unschöne Realität der derzeitigen Lage wird dabei den Kindern und auch ihrem Umfeld täglich direkt vor Augen geführt. Dies alles fangen die Schulteams vor Ort ab, zeigen sich sehr flexibel und versuchen, allfällige Spannungen direkt zu thematisieren und aufzulösen.

Ein Jugendchor für die ganze Region

■ **CLAUDIO GMÜR**

Ende Mai fand in Winterthur das 8. Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival unter dem Motto «Save the singing planet» statt. Singen ist nach wie vor beliebt und eine natürliche Ausdrucksmöglichkeit für alle Altersgruppen. In Winterthur traten 65 Chöre mit insgesamt 1860 Sängerinnen und Sängern auf. Vor allem hervorragende Jugendchöre aus allen Landesteilen begeisterten mit Chorgesang auf höchstem Niveau und mit topaktuellen Showacts. Singen ist bei Jungen «in»!

Chorgesang in unserer Region

In unserer Region gibt es verschiedene Kinderchöre, vor allem auch die traditionellen Erwachsenenchöre, die sich um Nachwuchs bemühen. Ein Angebot für Jugendliche könnte die Lücke dazwischen schliessen und somit eine Bereicherung der regionalen Chorlandschaft sein. Die musikalische Bildung von Kindern und Jugendlichen ist Aufgabe der Musikschulen. In den zehn Gemeinden des Linthgebiets gibt es neun Musikschulen, die diese Aufgabe in der eigenen Gemeinde gut erfüllen. Sie bieten auch Gesang und Kinderchöre an. Für das Angebot eines Jugendchors sind sie eher zu klein, es drängt sich eine regionale Lösung auf. Ein gemeinsames Angebot der Musikschulen von Amden bis Rapperswil-Jona kann in Zukunft ermöglichen, dass auch unsere Region an einem Schweizer Jugendchorfestival vertreten sein wird. Vor allem aber ist ein regionaler Jugendchor ein sinnvolles Freizeitangebot für singbegeisterte Jugendliche, dazu eine kulturelle Bereicherung in unserer Region. Singen ist bei Jungen «in»! Am Songfestival 2022 der Oberstufen Weesen-Amden, Kaltbrunn, Gommiswald und Uznach begeisterten 150 Jugendliche mit ihren Songs.

Ein Trägerverein macht's möglich

Dieser Idee hat sich eine Projektgruppe um Claudio Gmür, pensionierter Schulmusiker, Musikschulleiter und Chorleiter, verschrieben und erarbeitet die Grundlagen zur Gründung eines regionalen Jugendchors. Ein Trägerverein soll zusammen mit den Musikschulen den Chor



■ Ein Jugendchor für die ganze Region – die ganze Region für den Jugendchor!

finanzieren und führen. Mitglieder des Trägervereins, Gönner und Sponsoren ermöglichen mit ihren Beiträgen gemeinsam ein kulturelles Freizeitangebot für unsere Jugend.

Der neue Jugendchor Zürichsee-Linth

Der neue Jugendchor steht allen Jugendlichen ab der 1. Oberstufe bis zum 25. Altersjahr offen. Unter professioneller Chorleitung (die Stelle ist noch offen) soll stilistisch vielseitiger, zeitgemässer Chorgesang einstudiert und aufgeführt werden. Die wöchentlichen Proben finden zentral

an einem Ort statt. Der Chor bietet einen guten Anschluss an den Besuch eines Kinderchors, es wird jedoch keine gesangliche Vorbildung vorausgesetzt. Wer gerne singt und zusammen mit anderen Jugendlichen aus der ganzen Region coole Projekte auf die Beine stellt, ist dabei!

Gemeinsam geht's!

Interesse, als Sängerin oder Sänger im neuen Jugendchor dabei zu sein? Interesse, den neuen Jugendchor zu fördern und zu unterstützen? Informationen auf www.jugendchor-zürichseelinth.ch.

HBN International Immobilienverkauf und Architektur

**Möchten Sie Ihr Haus / Wohnung / Land verkaufen?
Planen Sie einen Neu- oder Umbau?**

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage & beraten Sie gerne persönlich auch im 2023.
Gratis und kompetent schätzen wir Ihre Liegenschaft.

Rufen Sie uns an, Sie können nur gewinnen!

Edith Bernet Geschäftsinhaberin Immobilienverkauf / Verwaltung / Schätzung e.bernet@suter.in	079 406 35 93 044 767 11 17 www.suter.in	Sarina Maurer Suter Dipl. Architektin FH Architektur / Planung / Immobilienverkauf sarina@suter.in
---	--	---

Eine goldene und bunte Herbstwoche

■ MELANIE GUBELMANN UND MANUELA RUOSS, SCHULERGÄNZENDE BETREUUNG GOMMISWALD

Die Ferienbetreuung der Schule Gommiswald wurde in der letzten Herbstferienwoche von Kindern aus dem Gemeindegebiet Gommiswald besucht. Der Herbst zeigte sich uns in allen Farben und wir durften in Rieden mit den uns anvertrauten Kindern goldig bunte Herbsttage erleben. Schon am Morgen früh wurden uns beim Frühstück mit feinem, frischem

Brot aus der dorfeigenen Bäckerei oder bei leckeren Cornflakes unermüdlich Erlebnisse aus den vorangegangenen Ferien erzählt. Danach wurde drinnen und draussen gewerkelt, rumgetobt, sich ausgetauscht, gezeichnet, geklebt und gespielt. Die Grösseren wollten den Kleineren auch mal eine Geschichte vorlesen. Es war herrlich zu sehen, wie sich interessante al-

tersdurchmischte Gespanne bildeten. Um sich körperlich richtig auszutoben, bot natürlich der Spielplatz den Kindern sehr grosse Freiheit. Richtig ausgepowert waren die Kinder jedoch nach dem Nachmittagsausflug ins Giegentöbeli. Dort wurden Naturmaterialien gesammelt, welche wir an den kommenden Tagen mit viel Fantasie und Kreativität beim Basteln verwendeten.

Für Verpflegung war sehr gut gesorgt, ob das selbstzubereitete, kindergerechte Mittagsmenü, der Znüni und das Zvieri, die leckeren Äpfel und Birnen aus der Region oder auch die Knabbereien, welche immer besonders gut ankamen.

Zum krönenden Abschluss machten wir am letzten Nachmittag mit allen Kindern eine Herbstschatzsuche, welche schon im Vorfeld mit Spannung freudig erwartet wurde. Abends wurden jeweils müde, aber glückliche Kinder von ihren Eltern abgeholt, die sich wie wir Betreuerinnen, auf den nächsten Tag der Ferienbetreuung freuten.

Eine goldene und bunte Herbstwoche, die ein Geschenk und eine Bereicherung für uns alle war!



■ Gemeinsames Spielen erfreut die Kinder.

Ihr Immobilienexperte in der Region.



Dieter Koller

Bergstrasse 56
8739 Rieden
Telefon 079 414 28 52
dieter.koller@dikoimmo.ch

Immobilienshop:
Städtchen 8
8730 Uznach

Ich freue
mich
auf Ihren
Anruf.

DIETER KOLLER | IMMOBILIEN

Musikschule Gommiswald

Neue Anmeldungen oder Abmeldungen für den Musikunterricht

- Bis 30. November 2022 für das 2. Semester des laufenden Schuljahres (ab 1. Februar 2023)
- Bis 30. April 2023 für das 1. Semester des folgenden Schuljahres (ab 1. August 2023)

Infos und Formulare unter www.gommiswald.ch/musikschule



Körperschaften

Ökumenische El-Ki-Fiir im Park Ramendingen

■ JÜRG WÜST

Am Donnerstag, 15. Dezember wird um 15.30 Uhr eine adventliche ökumenische El-Ki-Fiir gefeiert. Eingeladen sind alle Vorschulkinder, deren Eltern oder Grosseltern und Geschwister. Die Erwachsenen versammeln sich mit den Kindern nach Schulschluss um 15.20 Uhr vor dem Kindergarten, um gemeinsam zum Tertium zu gehen, wo die El-Ki-Fiir um 15.40 Uhr beginnt. Die adventliche Stimmung der Feier wird der innerlichen Vorbereitung auf Weihnachten dienen. Zusammen mit den Bewohnenden, die ihre Erinnerungen an früher aufleben lassen können, mögen die Kinder Advent als eine Zeit des Lichts und der Begegnungen erleben und erfahren.



■ El-Ki-Fiir im Park Ramendingen.

Der Schreiner - Ihr Macher



Mehr als Holz

Innenausbau | Planung | Küchen
hueppischreinerei.ch



Brigitte Scheidegger
Reinheit - Körpergefühl - Erleben

Raindrop-Massage

Es ist immer die richtige Zeit,
dir etwas Gutes zu tun.

8725 Ernetschwil - Weierweg 17
079 336 03 21
info@bs-partner.ch - bs-partner.ch

Anlässe der Evang. Kirchgemeinde Uznach und Umgebung

■ THOMAS MOSER

Musik im Advent

Freitag, 9. Dezember, 19.00 Uhr,
Generationenhaus Eschenbach

Lassen Sie sich adventlich einstimmen durch Musik von Benno Bernet (Piano), David Jud (Klarinette), Fabrice Oberholzer (Drums) und Reto Frischknecht (Gesang).

Ab 19.00 Uhr gibt es im Saal ein warmes Adventsgetränk und etwas zum Knabbern. Geniessen Sie ab 19.30 Uhr das stimmungsvolle Konzert an kleinen Tischen sitzend. Eintritt frei, Kollekte.

Jungstörch

Samstag, 10. Dezember, 9.00–11.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Uznach

Alle Kinder ab Kindergarten bis ca. 3. Klasse sind ganz herzlich eingeladen zum 2. Jungstörch Programm. Bei den Jungstörch treffen sich Kinder, um gemeinsam draussen zu sein, singen, spielen, Geschichten erleben und die Welt entdecken. Wichtig: Kleider anziehen, die schmutzig werden dürfen. Wenn es vom Wetter her möglich ist, sind wir draussen, also warme Kleidung anziehen. Wir freuen uns auf alle, die dabei sein können.

VORANZEIGE

Impulstag für angehende Ehepaare

Sonntag, 8. Januar, 9.00 Uhr,
Kath. Pfarreizentrum in Gommiswald

Ein ökumenisches Angebot für Paare, die 2023 kirchlich heiraten wollen. Informationen und Anmeldung unter www.ehe-seminarlinth.ch. Weitere Infos bei Pfarrer Martin Jud oder Seelsorger Jürg Wüst, Gommiswald.

VORANZEIGE

Kinderbibeltage 2023 in den Frühlingsferien

Einmal mehr finden in den Frühlingsferien die bekannten und beliebten Kinderbibeltage statt. Rund um eine spannende Geschichte können Kinder vom Kinder-

Programm Heiligabend

Samstag, 24. Dezember, Evang. Kirche Uznach

Im letzten Jahr hat sich das zweiteilige Programm bewährt und wird darum noch einmal angeboten, damit möglichst viele den Heiligabend mitfeiern können.

Offene Kirche von 16.00–17.00 Uhr

Die Kirche steht allen offen. Eine Weihnachtsgeschichte kann individuell vor und in der Kirche an Bilderstationen gemeinsam (vor-)gelesen werden. In

der Kirche gibt es stimmungsvolle Live-Musik, die Krippe und den Christbaum. Das Friedenslicht kann mit nach Hause genommen werden.

Gottesdienst von 17.30–18.30 Uhr

Diese Feier im gewohnten Stil mit Instrumentalensemble, Musik und Liedern, einer erzählten Weihnachtsgeschichte und dem Friedenslicht, das nach Hause genommen werden kann.



garten bis zur 6. Klasse je einen spannenden Tag mit Theater, Spiel und Spass im Kirchgemeindehaus in Uznach erleben.

Bereits jetzt stehen die Termine für eines der Highlights unserer Kirchgemeinde fest:

- KiBi für Kinder ab Kindergarten bis zur 2. Klasse
Dienstag, 18. April, 9.00–15.45 Uhr
- KiBi für Kinder ab der 3. Klasse
Mittwoch, 19. April, 9.00–15.45 Uhr
- KiBi Gottesdienst
Sonntag, 23. April, 10.00 Uhr

Wir freuen uns, über alle, die mit dabei sind, also unbedingt das Datum reservieren!

Die Anmeldeformulare werden im neuen Jahr verschickt.

Wer gerne mithelfen möchte beim Vorbereiten und Mitentwickeln der Kinderbibeltage darf sich gerne bei Kathrin Kägi melden. Es besteht die Möglichkeit wahlweise an einem, oder an beiden Tagen mitzuwirken.



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

Aus aller Welt

Sternenschein in Rieden

■ CORDELIA STEINER

Endlich ist es soweit! Wir freuen uns sehr! Am Samstag vor dem 2. Advent, dem 3. Dezember wird Rieden zum grossen Weihnachtsdorf.

Von 14.00–20.00 Uhr werden auf dem Schulareal Rain und in der Mehrweckhalle die Besucher mit kreativen, tollen Geschenken, Angebote bis hin zu Spezialitäten aus der Region, überrascht. Ganz bestimmt kann man sich jeden Weihnachtswunsch erfüllen. Es hat sicher für jedes Portemonnaie an den 50 Ständen etwas Schönes zu kaufen.

Für die adventliche Stimmung spielen traditionell unsere Tanzbodensurris Weihnachtslieder.

Auch ist der Skiclub Rieden mit dem RacletteStubli und musikalischer Unterhaltung wieder dabei. Sie freuen sich auf

ein paar gemütliche Stunden und über viele Besucher.

Der Markt bietet mit AusstellerInnen aus der Region, Kunsthandwerke, kreative Geschenksideen, Dekoratives und, und, und...

Es gibt auch eine Ausstellung in der Sonne mit verschiedenen schönen Sachen. Natürlich dürfen kulinarische Spezialitäten, verschiedene Essensstände und Kaffeestube nicht fehlen.

Programm

Es wird mit einer Kettensäge mit Ruedi Kyburz geschnitzt und gesägt.

Auch beliebt ist unsere Darbietung in der Pfarrkirche mit den Primarschulkindern Rieden, die uns mit Gedichten und Liedern in weihnachtliche Stimmung versetzen.

«Dä Samichlaus chunnt...»

Der Einzug mit dem Samichlaus vor der Rainhalle mit der Jugend Rieden darf natürlich auch nicht fehlen. So können die Kleinen und auch die Grossen ihre Gedichte vortragen. Zum Verweilen und zum Ausklang betreibt das OK wieder die Sternenschein im Raintreff.

Die Besucher sind gebeten, mit dem Postauto nach Rieden zu fahren, weil die Zahl der Parkplätze beschränkt sind, herzlichen Dank dafür.

Bis dann! Wir freuen uns sehr mit euch auf den Riedner Weihnachtsmarkt.



Adventskonzert Klosterkirche Berg Sion

■ ROMAN BERNET

Auch in diesem Jahr findet das Adventskonzert wieder statt. Dazu laden wir Sie herzlichst ein. Wir, das sind Benno, Hubert und Roman Bernet.

Das Konzert bietet die Gelegenheit, für einen kurzen Moment den Alltag zu ver-

gessen und die feierliche Stimmung des Kraftortes in die zweite Adventswoche hineinzutragen.

An dieser Stelle bedanken wir uns heute schon bei der Schwesterngemeinschaft, Kloster Berg Sion, für das Gastrecht.

Sie hören Gesang im Dreiklang, der durch Benno am Klavier begleitet wird. Es würde uns freuen, Sie am Konzert begrüßen zu dürfen.

Das Konzert dauert ca. eine Stunde, der Eintritt ist frei/Kollekte.



**Adventskonzert
Klosterkirche Berg Sion**
Samstag, 3. Dezember und
Sonntag, 4. Dezember 2022
Beginn 18.30 Uhr

Bibliothek live...

■ BEATRICE LINGG

Buchvernissage

Franz Walter: «Holzköpfe und Eisenkugeln»

Dienstag, 29. November 2022, 19.30 Uhr

Im März 1799 sind die helvetische Verfassung und die revolutionäre Ordnung in der Schweiz durchgesetzt. Nun benötigt die Besatzungsmacht dringend Verstärkung. Die Gemeinden sind verpflichtet, Militärpflichtige aufzubieten, wenn nötig mittels Auslosung. Doch die Aushebung in St. Gallenkappel verläuft chaotisch...



Musikalisch begleitet auf der keltischen Harfe von Erika Zimmermann.

Eintritt frei, herzlich willkommen!



Bi-Ba-Buchstart

Reime, Versli und Fingerspiele für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren

Mittwoch, 30. November 2022, 9.00 Uhr

Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren mit einer Begleitperson entdecken zusammen mit der Leseanimatorin SIKJM Heidi Brunner spielerisch die Welt der Sprache und Geschichten.

Eintritt frei, herzlich willkommen!

Weihnachtsgeschichte für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Samstag, 17. Dezember 2022, 10.00 Uhr

Heidi Brunner erzählt eine Weihnachtsgeschichte. Die Platzzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung bis 15. Dezember 2022 ist in der Bibliothek Uznach (Tel. 055 285 23 53) oder unter bibliothek@uznach.ch erforderlich. Eintritt frei, herzlich willkommen!

Weihnachtsferien der Bibliothek Uznach

Samstag, 24. Dezember 2022
bis Mittwoch, 4. Januar 2023

Das Team der Bibliothek Uznach wünscht allen schöne Festtage.



Wenn Traditionen weiterleben

■ OK RIEDNER SILVESTERSCHELLNER

Der Übergang vom alten ins neue Jahr wird in Rieden seit nunmehr acht Jahren durch die jüngsten BewohnerInnen wieder bewusst zelebriert. Die Kinder durchschreiten am frühen Morgen des letzten Tages ihr Dorf und läuten mit Schellen bestückt das alte Jahr unüberhörbar aus. Sie gehen von Haus zu Haus und freuen sich über jede Tür, die ihnen geöffnet wird. Mit einem passenden, auswendig gelernten Sprüchli wünschen sie den RiednerInnen einen guten Rutsch ins kommende Jahr. Dieses uralte Brauchtum war früher im ganzen Linthgebiet verbreitet und diente zu Zeiten der Germanen dazu, böse Mächte von den Dörfern fernzuhalten.

Wer möchte, dass auch sein eigenes Kind diese Tradition miterleben darf und zum weiteren Bestehen des generationenverbindenden Brauchs beiträgt, meldet sich unter riednersilvesterschellner@gmail.com. Die Schellner starten am 31. Dezember um 5 Uhr morgens. Mitmachen dürfen Kinder ab der 1. Klasse. Anmeldeschluss ist der 20. Dezember.

Elektrokontrollen Schweiz AG

www.elektrokontrollen-schweiz.ch



Christian Härz
Gommiswald



Ramon Truniger
Benken



Roger Hofstetter
Benken



Ihr professioneller Ansprechpartner im Bereich Elektrokontrollen für:

Hauseigentümer EFH ab 300.-

Gewerbebauten CHF 120.-/h

Industriebauten CHF 120.-/h

Immobilienverwaltungen Spezialpreis

Vergleichen Sie unsere Preise und fordern Sie eine Offerte an!

Aus unseren Vereinen

Schnee in Sicht?! – «de Skiclub startet id Saison»

■ LISA MATTES



■ Skifahren will gelernt sein.

Kaum sind die Berge mit leichtem Schneezucker bedeckt, bereitet sich die JO des Skiclub Gommiswald auf die Wintersaison vor. Das Leiterteam steckt in den Vorbereitungen, um den Kindern und Jugendlichen ein abwechslungsreiches und breites Schneesportangebot zu ermöglichen.

Unter fachkundiger Leitung und mit Skimaskottchen «Surfing Johnny aus Hawaii» erlernen Kinder ab vier Jahren die Grundlagen des Skifahrens. In kleinen Gruppen werden Erfahrungen im Schnee gesammelt, korrekte Skitechnik geübt und eine Menge Spass erlebt. Mit einer halbstündigen Znünpause mit Weggli und Brügeli stärken sich alle wieder für den zweiten Teil des Skitrainings. Voraussetzungen sind: alleine Ski fahren, Bremsen und eine geeignete Skiausrüstung mitzubringen. Die Trainings finden jeden Samstag von Anfang Dezember im Skigebiet Amden-

Arvenbühl statt. Anfang März können die kleinen Skifahrer und Skifahrerinnen bereits am Piccolorennen teilnehmen und die Saison beenden.

Die Kinder ab sieben Jahren trainieren jeden Samstag ab Ende November bis März in der JO spezifisch nach ihren Fähigkeiten in zwei Kategorien Fun und Funrace. Kompetente Skileiter fördern die Kinder und Jugendlichen ihre bereits ausgereifere Skitechnik zu verfeinern und bereiten sie auf die regionalen Skirennen des LinthCUPS vor. Zum Angebot gehört auch die Möglichkeit, noch intensiver in der Renngruppe der Trainingsgemeinschaft Linth gefördert zu werden. Die Schneetrainings finden je nach Snowsituation grundsätzlich in Amden-Arvenbühl statt. Ist dies nicht möglich, so werden die Trainings in ein anderes Skigebiet der Region verlegt.

Seit ein paar Jahren können auch die Snowboarder und -boarderinnen unter fachkundiger Leitung an den Samstags-Trainings teilnehmen. Fahrtechnik verbessern, Tiefschneefahren und verschiedene Tricks üben, gehören zu den Trainingsinhalten. Voraussetzungen sind sicheres Fahren auf blauer Piste und eine eigene Snowboardausrüstung.

Um unfallfrei und fit durch den Winter zu kommen, gibt es jeden Donnerstag in der Turnhalle Gommiswald (18.30–20.00 Uhr) ein Konditions- und Koordinationstraining. Die Trainings sind polysportiv ausgerichtet. Ziele sind die Verbesserung der Kraft und Koordination und die Bildung einer tollen Trainingsgemeinschaft. Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene dürfen an diesem Angebot teilnehmen.

Ab Mitte November ist auch die Clubhütte im Klosterberg am Wochenende durch den Skiclub bewirtet. Oft kann man die Sonne bei einem feinen Käse-Fleischplättli oder einer Gerstensuppe über der Nebelgrenze geniessen. Mit dem Schlitten die Piste hinunterzufitzen würde doppelt Spass machen.

Wir freuen uns auf den Winter und hoffen, dass bald Schnee in Sicht ist!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für Fragen und Anmeldungen gibt der JO Verantwortliche Urs Kaufmann, 079 207 82 21, urs.kaufmann@luegisland.ch gerne Auskunft oder Sie finden die Broschüre und Anmeldeformulare auf www.scgommiswald.ch.

SURRI NIGHT 2023

■ OTMAR ARNOLD

Nun sind wir wieder da! Die Tanzbodensurris sind mit voller Power zurück aus dem Sommerschlaf. Um die fünfte Jahreszeit so gebührend einzuläuten, veranstalten wir am Samstag, 7. Januar 2023 eine weitere Ausgabe der legendären Surrinight. Das Fest findet wieder in der Rainhalle und auf dem Schulareal in Rieden statt.

Auf der Aussenbühne und in der Halle werden viele tolle Guggen aus der Region auftreten. Die Surris werden gegen Mitternacht auch das neue Liederrepertoire präsentieren. Dazwischen wird DJ Fleischwolf in der Guggerhalle die Stimmung anheizen. Für alle Volksmusik-

freunde spielen im Ländlerzelt die Etzel-Buebä. Neben einer Bar erwartet dich ein Foodwagen mit vielen Köstlichkeiten. Ein Fest für alle Jungen und Junggebliebenen!

Benutzt doch wenn immer möglich den ÖV. Für alle Besucher, die mit dem Auto anreisen, befolgt die Parkeinweisung der Verkehrskadetten. Wir danken allen Anwohnern fürs Verständnis.

Zudem wird es ein 10.- Fr. Taxi für alle Festfreudigen aus der Region geben.

Alle Infos zum Anlass auf:
www.tanzbodensurris.ch

Datum: **7. Januar 2023**
Ort: Rainhalle, Rieden SG
Türöffnung: 18.30 Uhr

Die Surris freuen sich auf einen tollen Fasnachtsstart mit euch! Für die aktuellen Infos schaut doch auf www.tanzbodensurris.ch vorbei.



Nationales Indiacca-Turnier Scuol

■ BRIGITTE SUTTER



■ Das Frauenteam des TV Gommiswald.

Frühmorgens vom 5. November 2022 reisten zehn Frauen des TV Gommiswald mit dem Zug ans internationale Indiacca-Turnier nach Scuol. Nach gut zwei Stunden Fahrt erreichten die Turnerinnen das leicht verschneite Engadinerdorf. Bereits schon um 10 Uhr startete der erste von insgesamt zehn Matches. Gespielt wurde zu fünft auf zwei Sätze. Immer nach sieben Minuten wurden die Seiten gewechselt. Die Gommiswaldnerinnen traten mit zwei Mannschaften an. Gesamthaft nahmen elf Gruppen bei den Frauen und sechs Gruppen bei den Mixed teil. Die Spielerinnen und Spieler reisten vom Tessin über den Aargau bis nach Basel an. Die Frauen von Gommiswald nahmen ja schon oft an diesem Turnier teil und trotzdem ist es immer wieder eine neue Erfahrung, nur schon, weil es in einer wunderschönen Gegend stattfindet. Mit einem sechsten und achten Schlussrang verabschiedeten sich die Spielerinnen rechtzeitig aus Scuol, damit sie noch den letzten Zug erwischten, welcher um Mitternacht in Ziegelbrücke einfuhr.

Adventskaffee inkl. Bastelwerkstatt, 26. November im Pfarreizentrum Gommiswald

■ VORSTANDSFRAUEN

Dieses Jahr findet das Adventskaffee der Frauengemeinschaft Gommiswald in einem kleineren Rahmen statt. Am Samstagmorgen, 26. November 2022 von 9 bis 12 Uhr ist das Adventskaffee und die Bastelwerkstatt im Pfarreizentrum Gommiswald geöffnet. Geniessen Sie etwas Zeit in gemütlicher Adventsatmosphäre!

Die Frauengemeinschaft Gommiswald hat wieder allerlei gestrickt. Diese Produkte werden für einen guten Zweck verkauft. Ebenfalls wird das beliebte Gommiswalder Kochbuch zum Verkauf angeboten. Auch dürfen unsere mit Liebe selbsthergestellten Adventskränze nicht fehlen.

Brauchen die Kinder noch Weihnachtsgeschenke für Gotti, Götti, Grosseltern? Dann besucht uns auch gleich noch in der beliebten Bastelwerkstatt. Von 9 bis 12 Uhr können alle Kinder Kunstwerke gestalten und anschliessend mitnehmen.

Wir freuen uns auf wundervolle Begegnungen und danke für Ihre Unterstützung!

Frauengemeinschaft und Gruppe junger Familien Gommiswald

Adventskränze handgemacht in grosser Vielfalt

Unsere mit viel Liebe selbst hergestellten Adventskränze bieten wir am Samstag,



■ Der Samichlaus mit seinen Schmutzlis.

26. November 2022 von 9 bis 12 Uhr bei der Raiffeisenbank im Dorf Gommiswald oder im Pfarreizentrum an. In unserem Sortiment haben wir ebenfalls weisse LED-Kerzen oder Kränze mit einer LED-Lichterkette.

Wir freuen uns auf wundervolle Begegnungen und danke für Ihre Unterstützung!

Frauengemeinschaft Gommiswald

Samichlausbesuch im Dorf Gommiswald

Ihr wollt auch dieses Jahr den Samichlaus besuchen?

Dann kommt am Sonntag, 4. Dezember 2022 um 17.00 Uhr auf den Vorplatz des Kindergartens in Gommiswald. Der Samichlaus erzählt euch da eine schöne Geschichte und ist gespannt auf viele Versli und Sprüchli. Bestimmt hat er auch für jedes Kind etwas in seinem Sack dabei.

Der Samichlaus und seine Schmutzlis freuen sich auf viele Familien.



■ Selber gemachte Adventskränze.



GjF - Gruppe junger Familien
Gommiswald



Frauengemeinschaft
Gommiswald

Wenn HELPis reisen ...

■ SELINA ELMER

Unter diesem Motto stand der Samstag, 29. Oktober 2022 für die HELP Samariterjugend Gruppe Uznach-Gommiswald-Ernetschwil. Wir durften den Polizeistützpunkt in Schmerikon besuchen, wo uns Christian Staub, Leiter Mobile Polizei, begrüste.

Zu Beginn erhielten wir durch einen Film Einblick in die verschiedenen Aufgaben, welche durch die Polizistinnen und Polizisten der Kantonspolizei St.Gallen tagtäglich verrichtet werden. Im Anschluss durften wir die Ausrüstung eines Polizisten bei verschiedenen Einsätzen genauer unter die Lupe nehmen. Nachdem wir



■ Die Sirene erklingt im Polizeiauto.



■ Die Polizeiuniform wird inspiziert.

auch noch den Polizeiposten besichtigt haben, ging es in die Garage zu den Einsatzfahrzeugen. Was für ein Erlebnis, wir durften nämlich sogar selbst im Polizeiauto Platz nehmen und die Sirene und das Blaulicht starten.

Zum Abschluss der Führung durften wir die Arbeit einer Polizeihündin beobachten. Alle Gegenstände, welche wir versteckt hatten, konnte sie innerhalb kürzester Zeit ausfindig machen. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei



SPAR mini Dorfladen Ricken
Wattwilerstrasse 1 | 8726 Ricken
www.spar.ch

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 06.00 – 19.00 Uhr
Samstag 07.00 – 17.00 Uhr

Regionale Produkte





Christian Staub und seinem Team für diesen spannenden Vormittag.

Nach der Führung genossen wir am See in Schmerikon unseren Lunch und fuhren anschliessend mit dem Zug nach Rapperswil. Dort waren beim Krimi-Trail durch die Stadt unsere Spürnasen gefragt. Es galt, den Mordfall am berühmten Arzt Prof. Dr. Antoine Favre aufzuklären. Nachdem wir in ganz Rapperswil Hinweise gesammelt und die verschiedenen Zeuginnen und Zeugen befragt hatten, gelang es uns schliesslich, die richtige Täterin zu überführen. Dabei entdeckten wir sehr schöne und teilweise unbekannte Plätze

in der Rosenstadt. Bevor wir den Heimweg antraten, liessen wir den sonnigen Herbstnachmittag mit einem Glace am See ausklingen.

Interessierte Kinder ab der zweiten Klasse sind jederzeit willkommen bei der HELP Samariterjugend hineinzuschnuppern. Der nächste Anlass findet am 10. Dezember 2022 statt. Unser Jahresprogramm ist auf der Vereins-Homepage unter www.help-samverein.ch zu finden. Da wir häufig unterwegs sind, lohnt sich eine telefonische Anmeldung bei Irmgard Marty unter Tel. 055 280 21 72.

Advent, Advent ... im und rund ums Generationenhaus

■ ANNA TALAVERA UND
BERNICE CRESTANI

- **Samstag, 10. Dezember 2022, Familienwaldtag im Naturerlebnis Gommiswald – Weihnachtszeit im Wald, 10.00–13.00 Uhr** (Anmeldung erforderlich)



- **Montag, 19. Dezember 2022, Adventsfenster in Ernetschwil** von 17.00–19.00 Uhr (mit kleiner Verpflegung). Für Fahrdienst bitte im Generationenhaus Gommiswald melden.
- **Mittwoch, 21. Dezember 2022, Generationenzmittag mit anschliessendem Weihnachtslotto** (Anmeldung erforderlich)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.generationenhaus-gommiswald.ch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Wintergarten, Metall- & Glasbau



- Individuelle Wintergärten und Wohnraumanbauten
- Balkon- & Sitzplatzverglasungen
- Pergola & Vordächer
- www.wintergarten-doktor.ch

Wir beraten Sie gerne in unserer Ausstellung oder bei Ihnen zu Hause.

ZUBAG

Tel. 055 285 80 60, info@zubag.ch
Gewerbestr. 6, 8737 Gommiswald
www.zubag.ch / www.wintergarten-doktor.ch

«Einfach schöner Wohnen!»

Küchen und Badezimmer

- Riesenauswahl
- Heimberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreibern

Fust : Küchen
Badezimmer
Bauleitung
Und es funktioniert.

Otmar Jud, Uetliburg
Telefon 079 551 40 62

Adventshaus-Eröffnung

■ STEFAN ZIEGLER

Donnerstag, 1. Dezember 2022,
18.30 Uhr,
vor der Kirche in Ernetschwil

Die Eröffnung des 1. Adventsfensters wird von den Kindern der 1. und 2. Klasse musikalisch gestaltet. Zur Adventseinstimmung halten wir Lebkuchen und heisse Getränke für alle bereit.

Es wird ein besonderes Erlebnis für Gross und Klein werden.

Mir freuet eus uf eure Bsüäch!



■ Das Adventshaus in Ernetschwil.



Kolpingfamilie
Ernetschwil

Ökumenische Adventsfeier

■ PFARREIEN GOMMISWALD UND RIEDEN

Am Dienstag, 29. November gestalten die Frauengemeinschaften von Gommiswald und Rieden mit der Liturgiegruppe Rieden eine ökumenische Adventsfeier.

Dieses Mal findet sie in der Pfarrkirche St. Jakobus in Gommiswald um 19 Uhr statt.

Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein im Pfarreizentrum Gommiswald eingeladen.

Wir freuen uns auf euch!



RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Benken

☐ Nach Plan trainieren

☒ Mit Plan vorsorgen

Jetzt vorsorgen

Was immer Ihr Ziel ist.

Mit den passenden Vorsorgelösungen machen wir den Weg frei für mehr finanzielle Unabhängigkeit nach der Pensionierung.

raiffeisen.ch/jetzt-vorsorgen
raiffeisen.ch/benken

Gewerbe

Spezielle Öffnungszeiten Weihnacht/Neujahr

■ RAIFFEISENBANK BENKEN GENOSSENSCHAFT

Gerne präsentieren wir Ihnen die speziellen Öffnungszeiten während den Feiertagen.

Das Team der Raiffeisenbank Benken wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit, beste Gesundheit und frohe Festtage.

Raiffeisenbank Benken

Geschäftsstelle Gommiswald
Dorfplatz 14, 8737 Gommiswald
www.raiffeisen.ch/benken

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Benken

Öffnungszeiten		Vormittag	Nachmittag
Freitag	23. Dezember 2022	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Montag	26. Dezember 2022	ganzer Tag geschlossen	
Dienstag bis Freitag	27. Dezember 2022 30. Dezember 2022	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Montag	2. Januar 2023	ganzer Tag geschlossen	
Dienstag bis Freitag	03. Januar 2023 06. Januar 2023	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr

In Saus und (Festtags)schmaus

■ DARIO UND CINDY TANGUENZA

Lassen Sie das alte Jahr bei uns auf der Alp Egg mit unserem Silvestermenü feierlich ausklingen und starten Sie mit etwas Schneeglück rasant ins neue.

Bei unserem Käsefondue Riche ist für jeden Geschmack etwas dabei. Nach einer kleinen Vorspeise heizt die Hausmischung mit Brot, Kartoffeln, Früchten, Steinpilzen und Speck dem Geniessergaumen ein und sorgt rund ums Caquelon für Gemütlichkeit. Sorbets, Desserts und Cüpli versüssen den letzten Abend des Jahres, und so bleibt der Festtagsschmaus in geselliger Runde mit oder ohne Schlittenfahrt bestimmt in bester Erinnerung.

Mal ganz ohne Käse: Wer bei der Hauptspeise nicht dahinschmilzt, der kommt mit unserer kulinarischen Alternative ebenfalls voll und ganz auf seine Kosten.

Gerne nehmen wir Reservationen telefonisch unter 055 280 22 09 oder via E-Mail unter info@alpegg.ch entgegen.

Über die Festtage haben wir wie folgt geöffnet:

- 24.12. – 26.12.2022 09.30 – 16.00 Uhr
- 27.12.2022 geschlossen
- 28.12. – 30.12.2022 normale Öffnungszeiten
- 31.12.2022 09.30 – ???
- 01.01.2023 11.00 – 16.00 Uhr
- 02.01.2023 09.30 – 16.00 Uhr
- 03.01.2023 geschlossen
- Ab 04.01.2023 normale Öffnungszeiten

Falls ihr als Gruppe/Verein ausserhalb unserer Öffnungszeiten vorbei kommen wollt, dann ruft uns doch einfach an oder schreibt uns auf info@alpegg.ch.



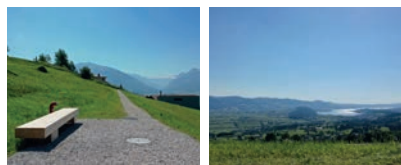
■ Restaurant Alp Egg.

Der Schlittelbetrieb ist auf unserer Homepage www.alpegg.ch ersichtlich. Wir hoffen auf viel Schnee und dass wir euch eine gute Schlittelbahn anbieten können.





NEUBAUPROJEKTE
KAUFOBJEKTE
MIETOBJEKTE
LIEGENSCHAFTSVERKAUF



Erfahren Sie mehr über
unsere Projekte in Uetliburg
auf www.hopp.pro



Stromspartipps und Fragen zur eigenen Energiewirtschaft

■ ELFI KAUFMANN

Der Strom wird knapp und dementsprechend steigen die Preise. Welche Sofortmassnahmen helfen, um die Kosten im Griff zu behalten und welche Investitionen lohnen sich langfristig? Thomas Ricklin von der Elektro Egli AG in Gommiswald gibt Auskunft.

Wo kann am einfachsten Strom gespart werden?

Überall dort, wo viel Strom verbraucht wird. Das ist bei Geräten, die kühlen und heizen oder Motoren, die etwas bewegen. Das Erwärmen von Wasser beispielsweise braucht viel Energie, sei es fürs Wäsche waschen, Kochen oder Duschen. Weniger ist hier in jedem Fall mehr.

Es lohnt sich auch, energieeffiziente Produkte wie beispielsweise eine LED-Beleuchtung und gut klassifizierte Haushaltsgeräte einzusetzen. Bei alten Geräten sollte man anstelle einer Reparatur, den Ersatz eines Neugerätes prüfen.

Wer zusätzlich die Heiztemperatur tiefer stellt und nicht benötigte Stromverbraucher wie Lampen, Elektrogeräte etc. konsequent ausschaltet, hat die Kosten im Griff und hilft gleichzeitig mit, einer Strom- respektive Energiemangellage vorzubeugen.

Wie sieht es aus beim Strom generieren: Lohnt es sich für Private, eine Photovoltaikanlage zu installieren?

Im Prinzip ja, da man aktuell von Fördergeldern profitieren kann und zukünftig vom Netzbetreiber mehr Geld fürs Einspeisen ins Netz erhält. So lässt sich eine Anlage heute deutlich schneller amortisieren als vor ein paar Jahren.

Bei der Anschaffung einer Photovoltaikanlage sollte immer auch die Optimierung des Eigenverbrauchs betrachtet werden. Die Stromversorgung der verschiedenen Verbraucher wie Ladestationen, Boiler, Heizung, Batteriespeicher etc. lässt



■ Thomas Ricklin

sich heute via PC oder App einfach steuern und optimieren.

Wie muss man sich diese individuelle Steuerung vorstellen?

Die Nutzerinnen und Nutzer definieren individuell, welche Verbraucher der Reihe nach eingeschaltet werden, sobald mehr Strom produziert wird, als man verbraucht. Ebenfalls erkennt das System, wo und wieviel Strom in der Nacht noch bezogen werden muss, um im darauffolgenden Tag wieder maximal den eigenen Strom nutzen zu können. Dies alles automatisch.

Welche Lösungen gibt es, wenn der eigene Solarstrom nicht komplett selbst gebraucht wird?

Dafür gibt es diverse Speichersysteme wie zum Beispiel Akku- oder Salzspeicher. Diese können gleich zu Beginn oder erst später eingebaut werden. Denn es kann sich unter Umständen lohnen, zuerst die Photovoltaikanlage zu installieren und den Eigenverbrauch zu beobachten. Dann sieht man ziemlich genau, welche Speichergrosse optimal ist. Bei allen Systemen lässt sich auch die Grösse später noch erweitern, wenn sich ein höherer Bedarf abzeichnet. Somit gibt es auch für bestehende Anlagen immer eine optimale Lösung.

Was unternimmt die Elektro Egli AG, um Strom zu sparen?

Wir haben seit Jahren eine Photovoltaikanlage, die mit unseren Ladestationen verbunden ist und einen optimalen Eigenverbrauch anstrebt. Letztes Jahr haben wir sie mit einem Speicher ergänzt, um den Strom noch besser nutzen zu können. Bei jeder Anschaffung von Fahrzeugen prüfen wir, ob sich ein hybrides oder ein reines Elektrofahrzeug anbietet, wie wir sie auch schon im Einsatz haben.

Last but not least bringen wir unsere Kompetenz, Erfahrung und Produkte rund ums Thema Energie ein: So beraten wir unsere Kundinnen und Kunden sehr gerne bezüglich Energieeffizienz und können auch gleich die passende Lösung zum Strom sparen, Strom generieren und Strom speichern liefern und installieren.



Hatos – Gaumenfreude

■ SUSANNE MEIER

Die Hatos GmbH bietet italienische Spezialitäten und Feinkost der Extraklasse an. Dabei besteht ihr Sortiment aus italienischen Klassikern wie Pesto alla Genovese, Pesto Rosso und italienischer Pasta. Aber auch so besondere Delikatessen wie ein leckeres Trüffel Carpaccio, Nudeln mit feiner Limone oder bunte Nudeln gehören zum Repertoire.

Geschichte

Es war einmal ein Bauernhof und eine Familie, die ihn bewirtschaftete... anders als ein Märchen, ist dies eine wahre Geschichte, die ihren Ursprung in den frühen 1900er-Jahren hat und die gesamte Tradition der piemontesischen Küche in sich trägt.



■ Italienische Spezialitäten

1944 heiratete der Grossvater und kaufte zusammen mit seiner Frau einen Bauernhof und ein Grundstück neben dem Haus, in dem sie mit seinen Eltern lebte. Trotz seines jungen Alters pflegte er mit Hingabe und Sorgfalt einen kleinen Gemüsegarten, in dem schon bald grüne Tomatenpflanzen, üppige Petersilie, kräftige Weintrauben und viele andere Gemüsesorten wuchsen.

Die Grossmutter, eine starke und dynamische Frau, half ihrem Mann nicht nur bei der Führung des Bauernhofs, sondern auch indem sie köstliche Saucen und Delikatessen zubereitete, die später in der ganzen Region berühmt wurden. Die Grossmutter zögerte nämlich nicht, das umzusetzen, was ihre Familie ihr seit Generationen weitergegeben hatte: die gute piemontesische Küche und alle typischen Rezepte der Region. Während die Grossmutter kochte, kümmerte sich

«Bereit für die Zukunft.»

GOMMISWALD ■ ESCHENBACH
egli.ch

ihr Mann um die Felder und vergrösserte die Vielfalt an Gemüse und Obst.

Seit vielen Jahren werden die Rezepte der Grossmutter, die noch immer handschriftlich in einem Leder gefütterten Notizbuch festgehalten sind, mit Liebe zubereitet.

Die Spezialitäten werden nach biologischen Grundsätzen, teilweise vegan und ohne Konservierungsstoffe hergestellt.

Lassen Sie sich inspirieren von der attraktiven Auswahl in unserem Onlineshop (hatos.com).

Für Ihr Firmenjubiläum, Dienstaltersgeschenke, Mitarbeitende oder für Weihnachten. Kunden und Familie finden Sie attraktive Geschenkkörbe. Stellen Sie sich Ihren Geschenkkorb selbst zusammen oder wenn wir dürfen, machen wir Ihnen gerne einen Vorschlag nach Ihrer Preisvorstellung.

Susanne Meier

www.hatos.com, hatos@hatos.com
079 348 98 06



«Ein schmerzfreies und gesundes Leben für jeden Menschen!»

■ DANIELA SCHRAMM

Wenn ich mich in meinem Bekannten- und Freundeskreis umsehe, begegnen mir immer die gleichen Probleme: der Nacken ist total verspannt, es zwickt im Knie oder Schulter, der Rücken tut ständig weh, die Handgelenke können kaum noch belastet werden. Vielleicht ergeht es Ihnen ähnlich? Doch das muss nicht sein!

Niemand sollte mit andauernden, quälenden Schmerzen auf Dauer leben. Aussagen wie «ich habe ja nun schon ein gewisses Alter, da ist mein Problem ganz normal» oder «ach, das habe ich schon ewig, daran habe ich mich schon gewöhnt» sind aus der Not entstanden, weil es keine Lösung zu geben scheint. Jedoch können chronische Schmerzen, die Psyche, Familienleben und Beruf belasten, behoben werden. Sie denken sich, das klingt zu gut, um wahr zu sein? Dann kennen Sie wahrscheinlich noch nicht die Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht!

- Sie reduziert Schmerzen i.d.R. schon nach der ersten Behandlung.

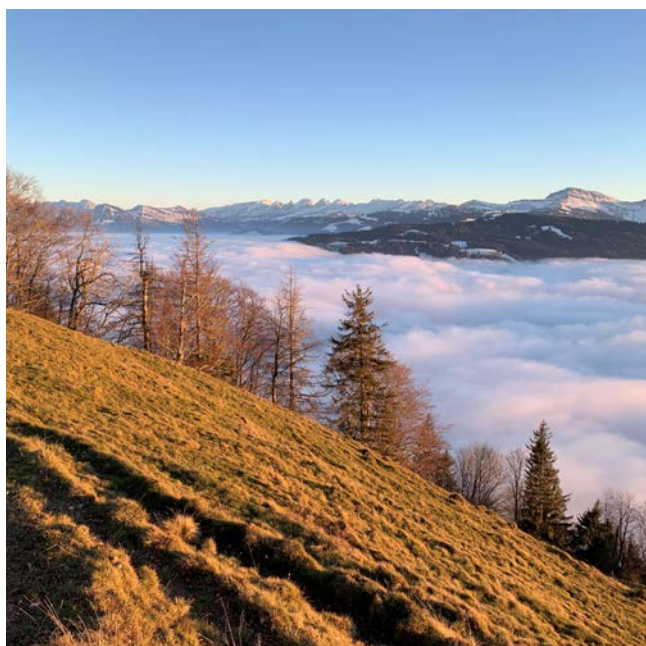
- Sie wirkt bei über 95 Prozent der Schmerzpatienten.
- Sie kommt ohne Medikamente und Operationen aus.
- Sie ermöglicht es dir, Schmerzen dauerhaft zu beheben, ohne auf einen Arzt angewiesen zu sein.

In meinem Studio in Uetliburg biete ich seit diesem Jahr zusätzlich zu meinen Personal Training und Yoga Angeboten nun auch die Liebscher & Bracht Schmerztherapie an. Ich freue mich, Sie kennenzulernen, um Sie zu unterstützen und Ihnen einen Weg aufzuzeigen in «ein schmerzfreies und gesundes Leben (...).»

(Roland Liebscher Bracht)

Was ist die Liebscher & Bracht Therapie?

Eine wirkungsvolle Therapie zur nachhaltigen Behandlung von Schmerzen mit dem ganzheitlichen Ansatz diese ursächlich zu behandeln. Die Liebscher & Bracht Therapie weiss um die Selbstheilungskräfte des Körpers und versteht sich vor



allem als «Hilfe zur Selbsthilfe». Heisst also: Als Therapeutin behandle ich Sie zunächst, um Ihre Schmerzen so weit wie möglich zu reduzieren. Wenn das klappt, wissen Sie, dass unsere Therapie Ihnen hilft und Sie bekommen Übungen verordnet, mit denen Sie selbst für Ihre Schmerzfreiheit sorgen können.

Bei welchen Schmerzen hilft die Liebscher & Bracht Schmerztherapie?

Da die Liebscher & Bracht Therapie die häufigste Schmerzursache behandelt – nämlich zu hohe Spannungen in den Muskeln und Faszien, wirkt sie bei fast allen Beschwerden. Die vielen Erfahrungsberichte von Patienten zeigen, dass die Therapie oft sogar Operationen verhindert und selbst dann anschlägt, wenn Beschwerden bereits als «chronisch» oder «austherapiert» gelten sowie wenn Arthrose oder Bandscheibenschäden vorliegen.

Warum wirkt die Liebscher & Bracht Therapie?

Was glauben Sie, wieviel Prozent der möglichen Bewegungswinkel unserer Gelenke wir tagtäglich nutzen? Es sind nicht einmal 10 Prozent! Durch diese fehlenden Bewegungen trainieren wir uns die meisten Schmerzen selbst an. Durch fehlende Bewegungswinkel verkürzen Muskeln und Faszien rund um die Gelenke. Es entstehen zu hohe Spannungen, die Wirbelsäule und Gelenke überlasten. Mit Schmerzen warnt uns der Körper vor drohenden Schädigungen.

Dieses völlig andere Schmerzverständnis ist der Grund für die starke Wirkung der Liebscher & Bracht Therapie: Die Spannungen in den Muskeln und Faszien werden normalisiert, der Schmerz lässt nach. Mehr als 30 Jahre Erfahrung belegen die enorme Wirkung dieses Vorgehens: 90 Prozent der Schmerzpatienten berichten von einer dauerhaften und schnellen Verbesserung ihrer Schmerzzustände.



■ Daniela Schramm

Einladung zum Tag der offenen Tür!

Ich lade alle Interessenten ein, mich und mein Studio persönlich kennenzulernen. Am Samstag, 10. Dezember 2022 von 11–16 Uhr begrüsse ich Sie herzlich zu Kaffee und hausgemachtem Kuchen vorbei zu kommen. Ich stelle Ihnen mein Angebot vor und beantworte all Ihre Fragen.

Daniela Schramm

Zertifizierte Liebscher & Bracht
Schmerztherapeutin, Personal Trainer &
Yogalehrerin
Tel. 079 926 77 66
info@panoramastudio.ch
www.panoramastudio.ch

Vorhangatelier

Heidi Rudolf
Ottenhofenstrasse 7
8738 Uetliburg
079 645 33 09
heidirudolf@hotmail.com



**Vorhänge Raffsysteme Flächenvorhänge Plissee
Lamellen Jalousien Kissen Lougekissen
Zierkissen Sitzkissen Polsterarbeiten**

Agenda Dezember 2022

Datum	Zeit	Was	Wo	Organisator
Do	1. 06.15 Uhr	Rorategottesdienst	Kirche Gommiswald	Pfarrei
	09.30 Uhr	Landfrauenkaffee	Rest. Rössli Ernetschwil	Landfrauen Ernetschwil
	18.30 Uhr	Adventshäuseröffnung	vor der Kirche Ernetschwil	Kolpingfamilie Ernetschwil
	09.00 – 11.00 Uhr	Begägnis-Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	13.30 – 16.30 Uhr	Begägniskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Fr	2. 08.30 – 11.30	Kinderbetreuung	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Sa	3. 15.00 – 21.00 Uhr	Weihnachtsmarkt in Rieden	Schulareal Rieden	
		Chlausparty	Gommiswald	Ranzachgiger Ernetschwil
	16.00 – 19.00 Uhr	Samichlausbesuch	Pfadiheim	Pfadi
So	4. 09.00 – 16.00 Uhr	Chlausturnier	Hof 15, Gommiswald	Judo & Ju-Jitsu Verein Gommiswald
	17.00 Uhr	Samichlauseinzug	Gommiswald	Gruppe junger Familien Gommiswald
	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Gommiswald	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Rieden	Pfarrei
	17.00 Uhr	Adventskonzert	Kirche Ernetschwil	Musikschule Gommiswald
Mo	5. 12.00 Uhr	Spiel- und Jassnachmittag für SeniorInnen	Park Ramendingen	Frauengemeinschaft Gommiswald
	09.15 – 10.45 Uhr	Aktivmorgen PLUS – Gedächtnistraining	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Di	6. 09.00 – 11.00 Uhr	Begägnis-Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00 – 16.30 Uhr	Begägniskafi PLUS	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mi	7. 14.00 Uhr	Senioren-Treff	Pfariheim Ernetschwil	
	14.00 – 17.00 Uhr	Spiel- und Jassnachmittag	Kirchengemeinderaum Rieden	Senioren 60+ Rieden
	10.00/12.00 – 14.00 Uhr	Generationenzmittag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	09.00 – 11.00 Uhr	Familienerlebnis Adventsbasteln	Feuerwehrdepot Ernetschwil	Generationenhaus Gommiswald
Do	8. 09.00 – 11.00 Uhr	Begägnis-Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
		Mütter- & Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Fr	9. 06.15 Uhr	Rorategottesdienst	Kirche Rieden	Pfarrei
	08.30 – 11.30 Uhr	Kinderbetreuung	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Sa	10. 10.00 – 13.00 Uhr	Familienwaldtag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	20.30 – 23.00 Uhr	King Zebra / Black Diamonds / Rockout Hard Rock	Rotfarb 15, 8730 Uznach	Kulturtreff Rotfarb
	18.30 Uhr	Taizégottesdienst	Kirche Gommiswald	Pfarrei
So	11. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Rieden	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Ernetschwil	Pfarrei
Mo	12. 11.30 Uhr	Mittagstisch	Pfarrzentrum Gommiswald	Senioren 60plus Gommiswald
	09.15 – 10.45 Uhr	Aktivmorgen PLUS – Gedächtnistraining	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Di	13. 09.00 – 11.00 Uhr	Begägnis-Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00 – 16.30	Ukraine Kafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mi	14. 06.15 Uhr	Rorategottesdienst	Kirch Ernetschwil	Pfarrei
	10.00/12.00 – 14.00 Uhr	Generationenzmittag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Do	15. 15.30 Uhr	Ökum.El-Ki-Fiir	Kirche Gommiswald	Pfarrei / Gruppe junger Familien Gommiswald
	09.00 – 11.00 Uhr	Begägnis-Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
		Mütter- & Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	13.30 – 16.30 Uhr	Begägniskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Fr	16. 08.30 – 11.30 Uhr	Kinderbetreuung	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald

Datum	Zeit	Was	Wo	Organisator
Sa 17.	18.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Ernetschwil	Pfarrei
		Langlauf-Schnupperkurs	Rickenloipe	
		Waldweihnacht		Pfadi + Jubla
So 18.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Gommiswald	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Rieden	Pfarrei
Mo 19.	09.15–10.45 Uhr	Aktivmorgen PLUS–Gedächtnistraining	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Di 20.	09.00–11.00 Uhr	Begägnigs-Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00–16.30 Uhr	Werkstatt-Kafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mi 21.	ab 17.30 Uhr	Judo Gurtprüfungen	Hof 15, Gommiswald	Judo & Ju-Jitsu Verein Gommiswald
	14.00–17.00 Uhr	Spiel- und Jassnachmittag	Kirchengemeinderaum Rieden	Senioren 60+ Rieden
	10.00/12.00–14.00 Uhr	Generationenzmittag, anschliessend Weihnachtslotto	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	09.00–11.00 Uhr	Familienerlebnis Feinmotorik	Tagesstruktur Rieden	Generationenhaus Gommiswald
Do 22.	09.00–11.00 Uhr	Begägnigs-Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
		Mütter- & Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	13.30–16.30 Uhr	Begägnigskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Sa 24.	17.00 Uhr	Familienweihnachtsgottesdienst	Kirche Ernetschwil, Gommiswald und Rieden	Pfarrei
	22.30 Uhr	Mitternachtsgottesdienst	Kirche Gommiswald	Pfarrei
So 25.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Ernetschwil	Pfarrei
	19.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Rieden	Pfarrei
Mo 26.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Gommiswald	Pfarrei
Sa 31.		Einschellnen		Einschellnergruppe Gommiswald
		Langlauf-Schnupperkurs	Rickenloipe	
	18.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Rieden	Pfarrei

Abfall-Agenda

Datum	Was & Wo
Mo 5.12.	Grünabfuhr Gommiswald
Do 8.12.	Grünabfuhr Ernetschwil
Do 8.12.	Grünabfuhr Rieden

Bürgerversammlungen 2023

Die Bürgerversammlungen der politischen Gemeinde Gommiswald finden im Jahr 2023 statt am:

- Donnerstag, 1. Juni 2023
- Dienstag, 21. November 2023

Abstimmungsdaten 2023

- 12. März 2023
- 30. April 2023
- 18. Juni 2023
- 22. Oktober 2023
- 19. November 2023
- 26. November 2023



Allenspach
Hüppi
Züger
Architekten

3grad.ag

TREUHAND

Ihr Vertrauen
in guten Händen

STR Treuhand AG
STR Wirtschaftsprüfung AG
Schwerzistrasse 6
CH-8807 Freienbach
Tel 055 415 78 00



STR Treuhand Uznach GmbH
Obergasse 10 · CH-8730 Uznach
Tel 055 280 55 00
info@str-treuhand.ch
www.str-treuhand.ch



Ihre Gommiswalder LADENSTRASSE

BÄCKEREI·KONFITOREI
Huber
GOMMISWALD

alles duftet herrlich bei uns...
zur Weihnachtszeit passend
unser **Adventsbrot**

Gültig vom 5. bis 10.12.2022

nur
3.50



Tel. 055 280 49 72 • www.beck-huber.ch



Genuss schenken

Bereiten Sie Freude mit Geschenken,
die man essen und trinken kann!

Individuell für Sie zusammengestellt.



Tel. 055 280 58 70 • www.lieblingswein.ch

Riedner Weihnachtsmarkt

Die Adventszeit hat begonnen und es weihnachtet bereits sehr. Endlich findet auch der Riedner Weihnachtsmarkt wieder statt. Am **3. Dezember ab 14 Uhr bis 20 Uhr** gibt es weihnachtliche Stimmung mit Geschenks-Ideen, feinem duftendem Gebäck und genusslichen Getränken. Wir von Salzer-Weine sind auch mit einem Stand vertreten und freuen uns auf Ihren Besuch.

Lassen Sie sich überraschen und verführen mit feinen Genüssen.

Ihr Salzer Team



Cognac-Schinkli

Eine Spezialität aus Gommiswald,
zum kalt oder warm essen.



Tel. 055 280 24 77 • www.metzgerei-meier.ch

helbling und blumen

lichtblicke -
zaubermomente -
geschenkideen



Tel. 055 280 16 45 • www.helblingundblumen.ch



Adventsspiel

Finden Sie bei unserem Adventsspiel eine mit Sternen gefüllte Schublade und freuen Sie sich an einem kleinen Sofortpreis.



Tel. 055 280 50 51 • www.ricken-drogerie.ch